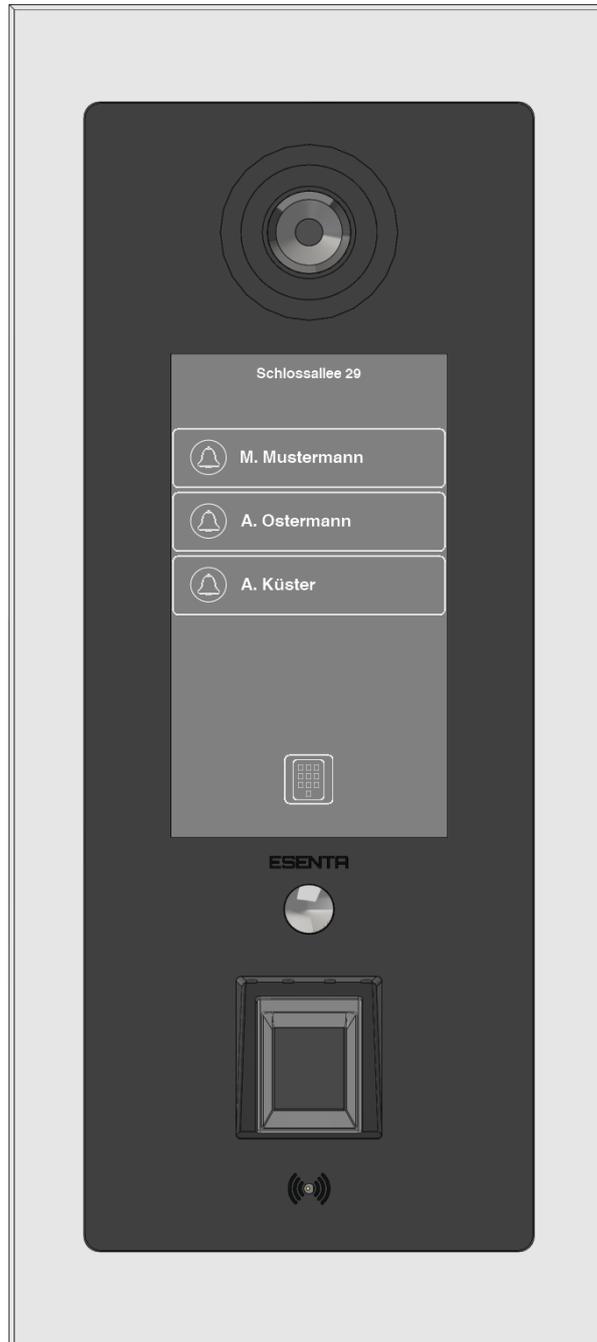


Bedienungsanleitung  
IP Video Türsprechanlage  
ESENTA / SIAS



Version 22-10



# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Gebrauchshinweise	3
Sicherheitshinweise	3
Pflegehinweise	3
Hinweise zum Datenschutz	4
Einleitung / Leistungsmerkmale	4
Leistungsmerkmale	4 - 5
Lieferumfang	6
Spezifikationen	7 - 8
CE-Konformitätserklärung	8
Montage	9 - 18
- Wand-Montage (Unterputz)	10 - 15
- Pfosten-Montage	16 - 18
Kabelvarianten und Verlauf	19
Anschlusstecker	20
Anschlussdiagramm	21 - 22
<b>Konfiguration einer Drahtgebundene Anlage</b>	<b>23 - 61</b>
- SIAS im ESENTA Webinterface konfigurieren	23 - 50
- Login	23-25
- HUB mit der SIAS koppeln	26
- Netzwerk	27
- Klingeltasten (Nameplates)	28 - 29
- Benutzer (Users)	30 - 32
- Benutzer + App-Zugangsdaten	30
- Fingerabdrücke (Fingerprint)	31
- Zugangscode (Code)	31
- NFC Transponder	32
- ESENTA App	33 - 40
- iOS	33 - 36
- Android	37 - 40
- Cloud	41
- Kamera (Camera)	41 - 45
- Logs	45
- Erweiterte Einstellungen (Other Settings)	46 - 50
- Display / Bewegungssensor (PIR Sensor) / Sabotagefunktion (Sabotage Detection)	46 - 47
- Relais	48
- Audio	49
- HUB	49
- Fingerscanner alle Finger löschen (Fingerprintreader delete all Fingerprints)	50
- Admin Passwort (Admin Password)	50
<b>SIP einrichten</b>	<b>51 - 61</b>
- SIP Benutzerkonto in der Fritzbox einrichten	51 - 56
- SIP Benutzerkonto im SIAS Webinterface einrichten	57
- SIP / Türöffnungs-Code (DTMF) in der Fritzbox einrichten	58
- Kamera / (M)JPEG Stream in der Fritzbox einrichten	59
- SIP-Adressen den Klingeltasten im SIAS Webinterfache hinzufügen	60 - 61

## Gebrauchshinweise

Wir bitten Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen bevor sie das Gerät installieren und insbesondere die folgenden Hinweise zu beachten:

- Die ESENTA - SIAS ist eine Video-Türsprechanlage die zum Betrieb in einem IP-Netzwerk an einem SIP-Registrar bestimmt ist. Bei Verwendung der ESENTA-App ist auch die Nutzung ohne eigenen SIP-Registrar im Netzwerk möglich.
- Zur Inbetriebnahme wird eine Spannungsversorgung über **passives** PoE oder ein separates Netzteil benötigt.
- Über die eingebauten Relais SIAS (Außenstation) oder HUB (Sicherheitsmodul) können vielfältige Steuerfunktionen realisiert werden.
- Zur Ansteuerung von Türöffner / Motorschlösser oder externen Türgongs wird eine separate Spannungsversorgung benötigen. Diese ist im Lieferumfang nicht enthalten und kann optional erworben werden!
- Die ESENTA I SIAS IP Video-Türsprechanlage ist nur für ihren bestimmungsgemäßen Gebrauch zugelassen. Eine Haftung der ESENTA GmbH für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch der ESENTA I SIAS Video-Türsprechanlage ist ausgeschlossen.

## Sicherheitshinweise

1. Betreiben Sie das Gerät nur innerhalb der Spezifikation.
2. Der Anschluss darf nur von Fachpersonal ausgeführt werden.
3. Beachten Sie unbedingt die geltenden nationalen Sicherheitsvorschriften (Deutschland: VDE 0100) bei der Montage, Inbetriebnahme und Betrieb.
4. Alle Arbeiten dürfen nur im spannungslosen Zustand erfolgen.
5. Brechen Sie nicht die Siegelauflöser auf, die auf den Gehäusen aufgebracht sind. (Dies führt zur Erlöschung der Gewährleistungsansprüche.)
6. Öffnen Sie nicht das Gehäuse der Geräte. (Dies führt zur Erlöschung der Gewährleistungsansprüche.)
7. Eingriffe / Änderungen in die Schaltung der SIAS Video-Türsprechanlage sind untersagt. (Dies führt zur Erlöschung der Gewährleistungsansprüche.)
8. Als Eingangsspannungsquelle darf nur ein DC (Gleichstrom) Netzteil verwendet werden, lediglich an den Relaiskontakten ist eine Beschaltung mit max. 30V AC (Wechselstrom) möglich.
9. Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Innere der SIAS Video-Türsprechanlage eindringen, da dies zu Kurzschlüssen führen kann. (Dies führt zur Erlöschung der Gewährleistungsansprüche.)
10. Installieren Sie die SIAS Video-Türsprechanlage nicht während eines Gewitters, auch das stecken oder lösen von Leitungsverbindungen sollten während eines Gewitters nicht durchgeführt werden, um sich nicht der Gefahr eines elektrischen Schlages auszusetzen.
11. Bitte überprüfen Sie vor dem Bohren von Löchern, dass sich keine verborgenen Kabel und Rohre dahinter befinden
12. Steckernetzteile mit defekten Gehäuse dürfen nicht weiter verwendet werden, es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
13. Vor dem Einbau empfehlen wir Ihnen die Funktionen der Anlage im nicht eingebauten Zustand zu prüfen. Bei nachträglichen Tests, bestehen keine Haftungs- bzw. Schadensansprüche für einbaubedingte Schäden am Bauwerk, sowie für Handwerker-, Montage- und Materialkosten

Bei Nichtbeachtung der entsprechenden Vorschriften können schwere Körperverletzungen und / oder Sachschäden auftreten.

Aus versicherungstechnischen Gründen wird empfohlen die Tür mit dem Schlüssel abzuschließen, wenn Sie das Haus für eine längere Zeit verlassen.

## Pflegehinweise

Zur Reinigung der Anlagen dürfen keine abrasiven Reinigungsmittel verwendet werden. Das Reinigungsmittel muss frei von Salzsäure, chlorhaltigen Mitteln, Verdünnungsmittel, Spiritus und ähnlichem sein.

## Hinweise zum Datenschutz

Um nicht gegen den Datenschutz zu verstoßen, beachten Sie bitte folgende, datenschutzrechtlich relevante Hinweise:

1. Die Kamera sollte nur aktiviert werden, nachdem die Klingeltaste betätigt wurde und deaktiviert werden, nachdem die Kommunikation beendet wurde (voreingestellt).
2. Nur in dieser Betriebsvariante ist es datenschutzrechtlich unbedenklich, wenn der Aufnahmebereich der Kamera auch „Öffentlichen Raum“ abdeckt.
3. In der Nähe der SIAS (Außenstation) sollte ein Hinweisschild angebracht werden, welches auf die Videokamera hinweist.

Im Zweifel wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Landesdatenschutzbehörde!

## Einleitung / Leistungsmerkmale

Bei der ESENTA - SIAS handelt es sich um eine der fortschrittlichsten, sabotagesicheren IP Video-Türsprechanlagen auf dem Markt, welche mit höchsten Qualitätsmaßstäben entwickelt und produziert wurde.

Die ESENTA | SIAS IP Video-Türsprechanlage ist sowohl für die private als auch für die geschäftliche Nutzung ausgelegt.

### Front

Die Blende der SIAS Außenstation besteht aus V2A Edelstahl und ist mit einem kapazitiven, sonnenlichtlesbaren Touch-Display ausgestattet, auf dem beliebig viele Klingeltaster simuliert oder Mitteilungen wie z. B. Öffnungszeiten für Ihre Besucher dargestellt werden können.

### Kamera

Die integrierte Kamera mit einem Weitwinkelobjektiv (180°) deckt einen großen Bereich rund um die Installationsposition der Außenstation ab und ermöglicht Ihnen Ihre Eingänge im Auge zu behalten.

### Kommunikation

Dank der Vollduplex-Freisprechfunktion können Anrufer und Angerufener gleichzeitig sprechen und hören. Die Lautstärken des Lautsprechers und des Mikrofons sind einzeln einstellbar.

### Zutritt

Die zahlreichen Zutrittsfunktionen wie

- Fingerprintreader
- NFC
- PIN-Code
- QR-Code
- Handy-APP
- SIP Telefon

ermöglichen für berechnigte Personen einen schlüssellosen Zutritt zu Ihrem Objekt.

### Ansteuerung

Die 6 integrierten Relais (drei in der Außenstation und drei im Sicherheitsmodul) können frei konfiguriert werden. Zum manuellen ansteuern der Türen / Tore mittels der oben genannten Zutrittsfunktionen oder automatisiert in Kombination mit den integrierten Sensoren in der Außenstation, z. B. zum einschalten des Außenlichtes bei Bewegung.

## **Anschluss**

Die SIAS Außenstation wird über eine CAT5e Installationsleitung (oder höher) mit dem HUB Sicherheitsmodul verbunden. Der HUB wird über einen LAN-Port (Router / Switch) an Ihrem Netzwerk angebunden. Diese kann mit einem SIP Server (z.B. Fritzbox) in Ihrem Netzwerk verbunden werden, um mit IP-Telefonen zu kommunizieren. Außerdem ist die Kommunikation mit der ESENTA-App über unseren Cloud-Server, ohne eigenen SIP Server, möglich.

Alle Konfigurationen können bequem über einen Browser vorgenommen werden.

## **Sicherheit**

Durch das HUB Sicherheitsmodul entsteht ein sabotagesicheres System. Bei Demontage der Außenstation trennt der HUB, dauerhaft alle Verbindungen zwischen der Außenstation und dem Netzwerk / den Zutrittsobjekten. Es kann bei Bedarf auch eine Kontakt der Alarmanlage angesteuert werden.

## **Spannungsversorgung**

ESENTA - SIAS IP Video-Türsprechanlage kann über das mitgelieferte 24V DC Hutschienennetzteil oder ein anderes DC-Netzteil mit gleicher Leistung versorgt werden. Die Eingangsspannung darf zwischen 24V bis 60V DC betragen.

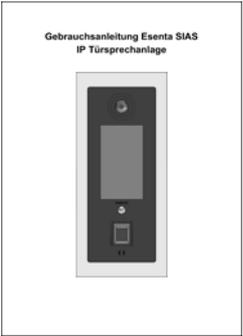
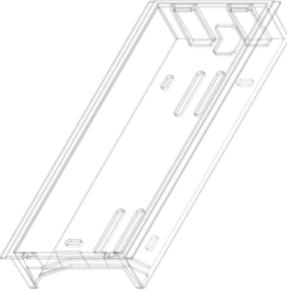
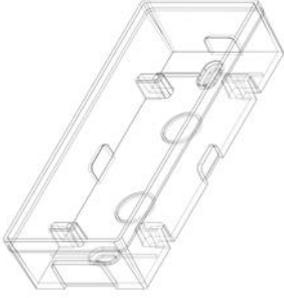
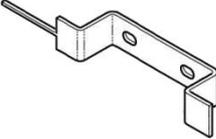
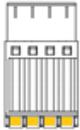
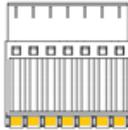
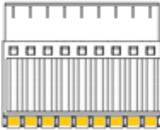
## **Installationsorte**

Die Außenstation ist „staub und strahlwassergeschützt“ dadurch kann diese auch im vor Regen ungeschützten Bereich installiert werden, es empfiehlt sich jedoch, falls die Gegebenheiten vor Ort dies zulassen, die Außenstation, im vor Regen geschütztem Bereich zu installieren.

Wir hoffen, dass Sie mit Ihrer IP Video Türsprechanlage auf lange Zeit zufrieden sein werden.

Bei Fragen und Anregungen zögern Sie bitte nicht sich an unseren kompetenten Kundendienst zu wenden.

# Lieferumfang

			
<p>1x SIAS Außenstation</p>	<p>1x HUB Sicherheitsmodul</p>	<p>1x 24V/DC 1.5A Hutschienennetzteil</p>	<p>1x Kurzanleitung</p>
			
<p>1x Rahmen</p>	<p>1x Unterputzdose</p>	<p>2x Montagehilfe</p>	<p>1x Montage-Schablone</p>
			
<p>4x Schrauben M4x16</p>	<p>1x Torx-schraubendreher</p>	<p>4x Abstandshalter schwarz 8x2</p>	
			
<p>3x 2er-Stecker für Stromversorgung</p>	<p>2x 4er-Stecker für Netzwerk</p>	<p>1x 7er-Stecker für Relais - SIAS</p>	<p>1x 9er-Stecker für Relais - HUB</p>

## Spezifikation

Abmessungen: SI-AS1000 SI-AS1100	115x260x33mm 140x281x33mm
Gehäuse	3mm V2A Edelstahl-Blende, Gorilla-Glas, PC/ABS
Eingangsspannung	24V bis 48V DC
Leistungsaufnahme	4 bis 6 Watt
Power over Ethernet	Passiv PoE kompatibel
Gewicht	900g
Konformität	CE, RoHS
Schaltkontakte Max. 30V / 24 Watt	3x Potentialfreie Schaltkontakte I SIAS 3x Potentialfreie Schaltkontakte I HUB
Helligkeitssensor	Ja
Beschleunigungssensor	Ja (Sabotageerkennung)
Audioausgabe	Lautsprecher 2W, mit Neodym Antrieb
Mikrofon	MEMS-Mikrofon
Konnektivität	Ethernet 10/100BASE-T 2-Draht in Kombination mit ES-2WIP Module
Bewegungssensor:	Reichweite 5,0 bis 8,0 m Erfassungsbereich horizontal 94 ° Erfassungsbereich vertikal 82 °
Fingerabdruckleser	Sensor kapazitives Messverfahren Auflösung 256 x 360 Pixel Speicherkapazität: 100 Finger
NFC	Frequenz: 13.56 Mhz MiFare DesFire EV1: Ja MiFare Classic: Ja
Display	4.3" Diagonal 800x480 RGB Pixel
Helligkeit	800 cd/m2
Sonnenlichtlesbar	Ja
Touchscreen	Ja, kapazitiv

Kameraauflösung	8 MP
Objektiv	Weitwinkel 175°
IR-Cut-Filter	Ja
IR-Leds	12 St. 940nm Infrarot-LED´s
H264 Stream	Ja
MJPEG-Stream	Ja

## CE-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt ESENTA GmbH, dass sich das Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 2014/53/EU sowie 2011/65/EU befindet. Die Langfassung der CE-Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse gefunden werden:  
[https://esenta.de/docs-sias/ESENTA\\_SIAS\\_EU\\_DECLARATION\\_OF\\_CONFORMITY.pdf](https://esenta.de/docs-sias/ESENTA_SIAS_EU_DECLARATION_OF_CONFORMITY.pdf)

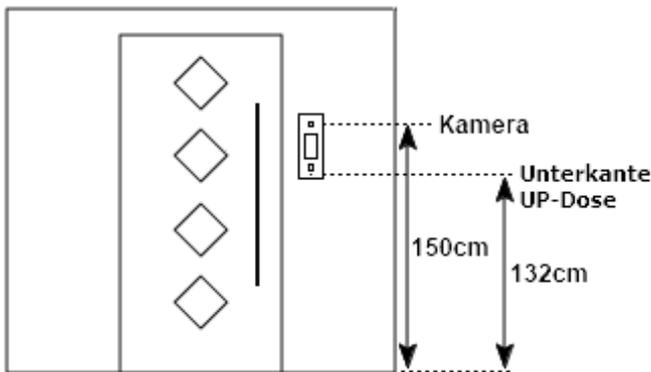
## Montage

## Bitte wählen sie einen geeigneten Installationsort

- Bevorzugt ist die Montage, im vor Witterung geschützten Bereich.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung in die Linse.
- Es sollten keine Fremdspannungen oder starke Hochfrequenzfelder in der direkten Umgebung vorhanden sein. Trotz entsprechenden, hardwareseitigen Vorkehrungen und Maßnahmen in der Ausführung der SIAS IP Video-Türsprechanlage, kann es durch vorhandene Fremdspannungen zu Brummen in den Kommunikationsverbindungen kommen.

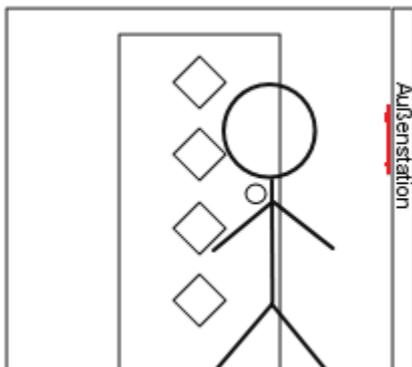
### 1. Die optimale Montagehöhe:

- Bezogen auf die Kamerahöhe = 150 cm (min. 145cm / max. 160cm)
- Bezogen auf Unterkante d. Unterputzdose = 132 cm (min. 125cm / max. 140cm)

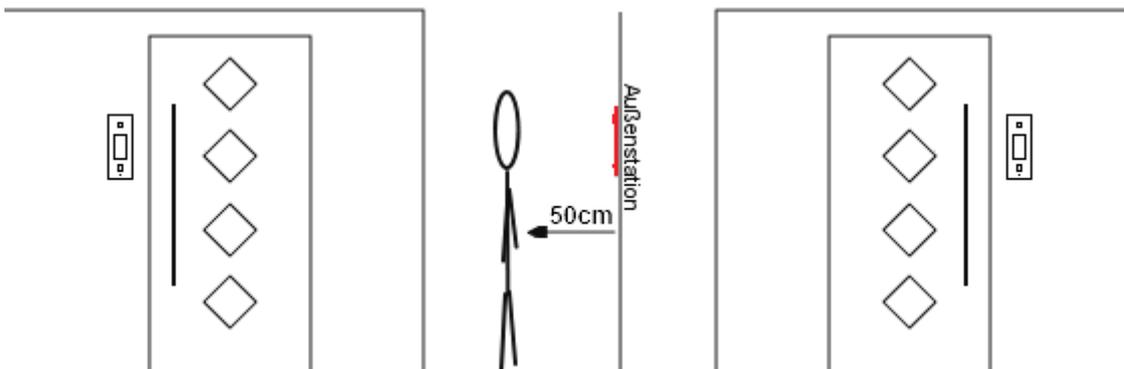


### 2. Optimale Position:

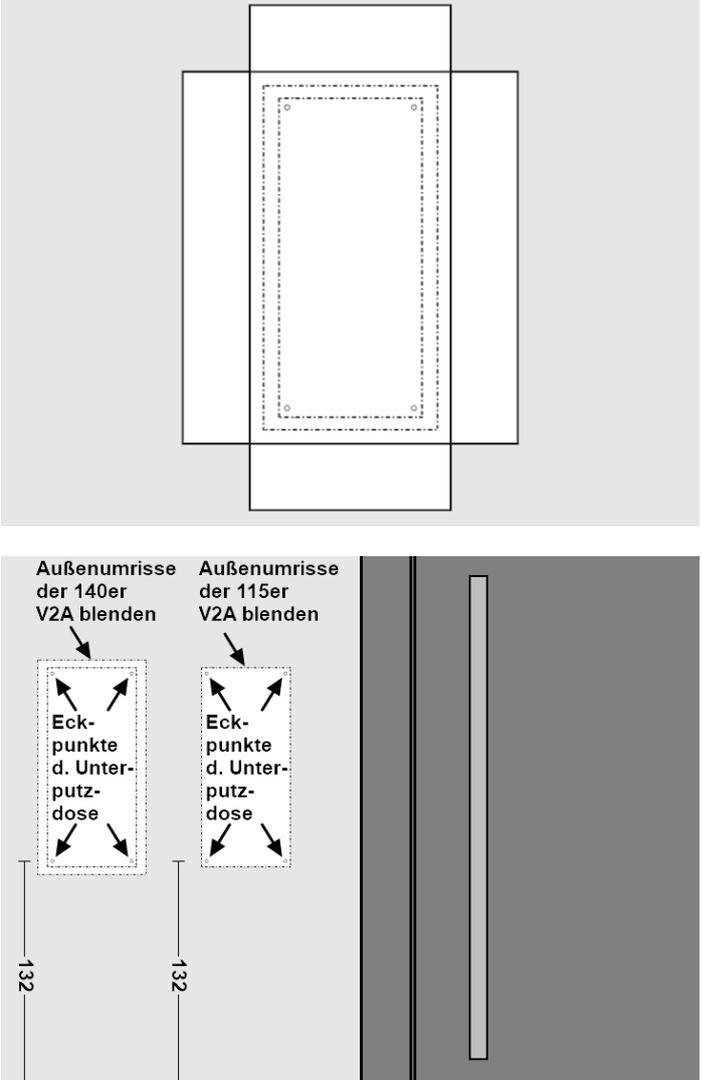
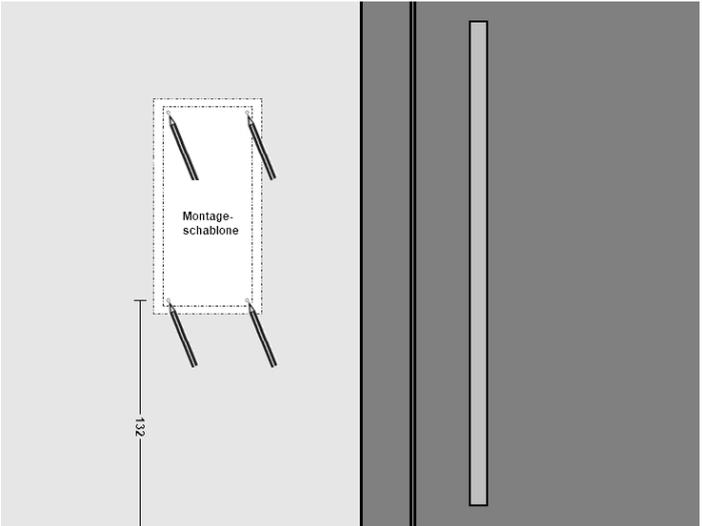
Seitlich in der Türleibung oder an der, in der Tür Nähe befindlichen, seitlichen Wand.

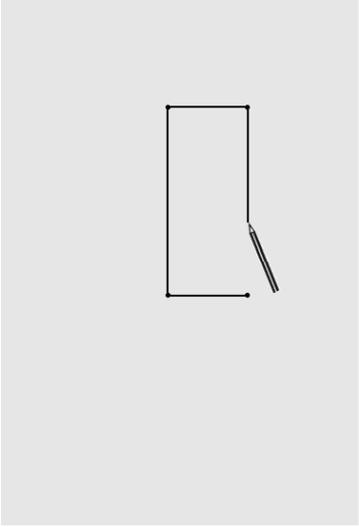
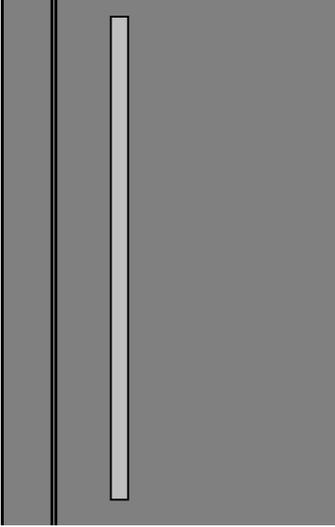
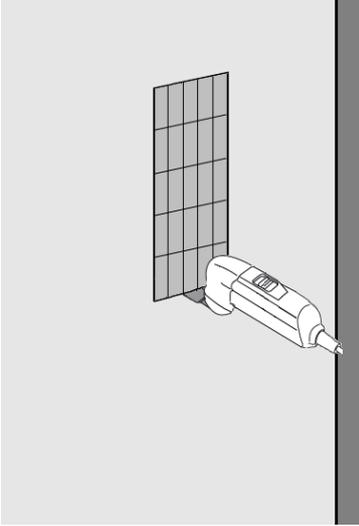
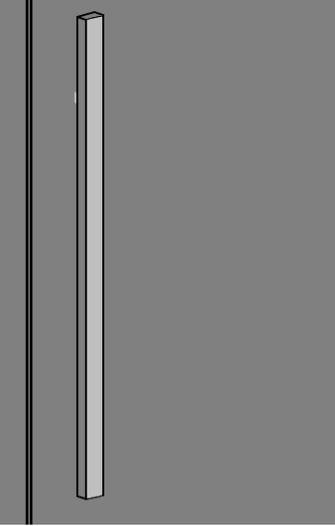
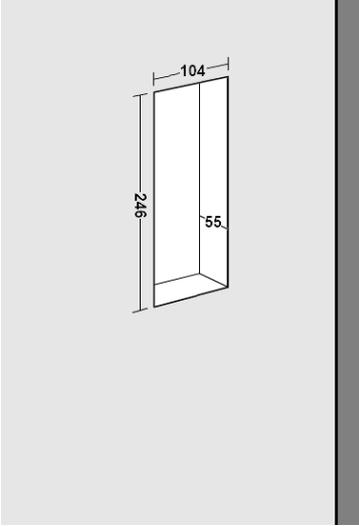
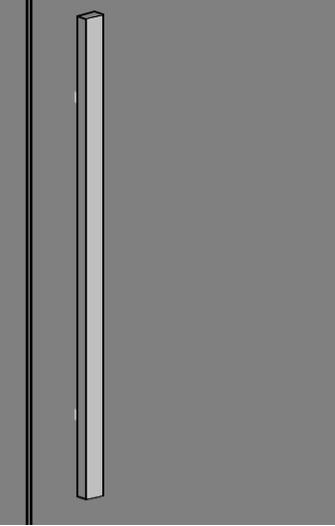


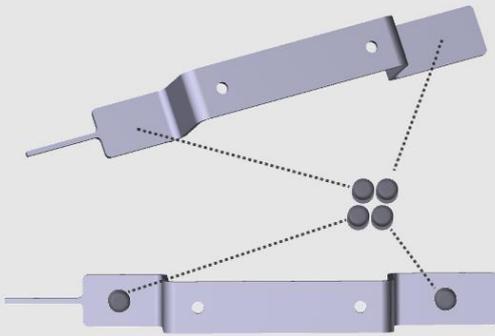
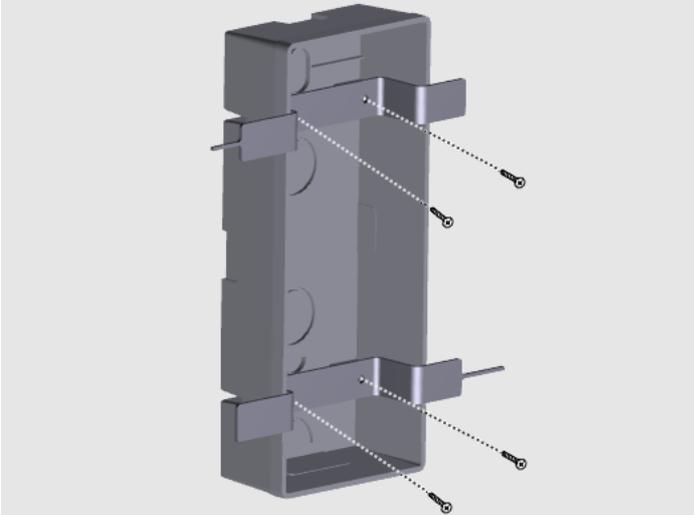
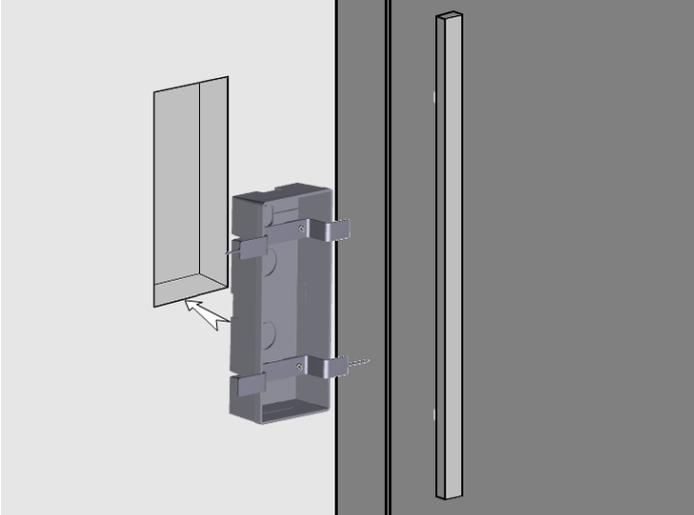
Wenn eine Seitliche Montage nicht möglich ist dann empfiehlt es sich die Außenstation auf derselben Seite zu montieren, auf der sich der Griff der Haustüre befindet.



## Unterputzinstallation

<p><b>1.</b></p>	<p>Tennen Sie die Montage-Schablone aus der mitgelieferten Verpackung heraus, beim heraustrennen drauf achten das Sie diese entsprechend der Größe der V2A blende Ihrer SIAS heraustrennen.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass sich an der Position an der die Montageöffnung für die Unterputzdose herausgeschnitten wird, sich keine Versorgungsleitungen (Kabel, Rohre o. ä.) befinden.</p> <p>Technische Richtlinien des Aufbauortes beachten!</p>	
<p><b>2.</b></p>	<p>Legen Sie die herausgetrennte Montage-Schablone auf die Wand auf (Höhe der unteren Löcher beachten + Schablone im Wasser ausrichten). Markieren Sie durch die Löcher, die Eckpunkte der zu schneidenden Montageöffnung.</p>	
<p><b>3.</b></p>	<p>Verbinden Sie die vier Eckpunkte zu einem Viereck.</p>	

	<p>Legen Sie die Unterputzdose auf die gezeichneten Linien auf um sich zu vergewissern, dass die Montageöffnung ausreichend sein wird.</p>	 
<p><b>4.</b></p>	<p>Schneiden Sie entlang der Linien die Montageöffnung heraus. (mit einem Multitool oder einer Mini-Flex)</p> <p>Es empfiehlt sich mehrere Schnitte zu machen so dass ein Gittermuster entsteht. Dadurch lassen sich die Quader einfacher ausstemmen.</p> <p>!!! Achten Sie drauf, dass die äußeren Kanten der Montageöffnung nicht mehr als 5 mm nach außen wegbrechen damit beim Einsetzen der SIAS die V2A Blende die Montageöffnung verdeckt.</p>	 
<p><b>5.</b></p>	<p>Stemmen Sie die Montageöffnung aus.</p> <p>Breite: 104 - 106 mm Höhe: 246 - 248 mm Tiefe: 55 - 60 mm</p> <p>Setzen Sie nach dem Ausstemmen die Unterputzdose probeweise in die Öffnung ein.</p>	 
	<p>Die Kanten der Unterputzdose dürfen auf</p>	

<p>6.</p>	<p><b>KEINEN</b> Fall tiefer als die Oberfläche der Außenwand sein. Es empfiehlt sich die Kanten der Unterputzdose ca. 1 - 2 mm über der finalen Wandoberfläche überstehen zu lassen. Dazu müssen Sie die vier selbstklebenden Abstandshalter auf die Rückseite der Montagehilfe aufkleben.</p> <p><b>!!!! Bei Neubauten / Sanierungen</b> Sollte die Wand noch nicht verputzt sein, muss die Dicke des Putzes mit berücksichtigt werden.</p>	
<p>7.</p>	<p>Befestigen Sie die beiden Montagehilfen mit den mitgelieferten vier M4x16 Schrauben an der Unterputzdose.</p>	
<p>8.</p>	<p>Ziehen Sie vor dem Einsetzen der Unterputzdose alle Kabel durch eine der vorgegebenen Kabeldurchführungen in der Unterputzdose.</p> <p>Setzen Sie die Unterputzdose in die Montageöffnung so ein, dass alle vier Laschen der Montagehilfen auf der Wand aufliegen. (Bitte Schritt 6 beachten)</p> <p>Fixieren Sie die Unterputzdose mittels Mörtelmasse / Montagekleber / Montageschaum in der Montageöffnung.</p> <p>Lösen Sie die beiden Montagehilfen von der Unterputzdose, nachdem die Fixierungsmasse durchgetrocknet ist. (Beide Montagehilfen, die selbstklebende Abstandshalter und die Schrauben gut aufbewahren!!)</p>	

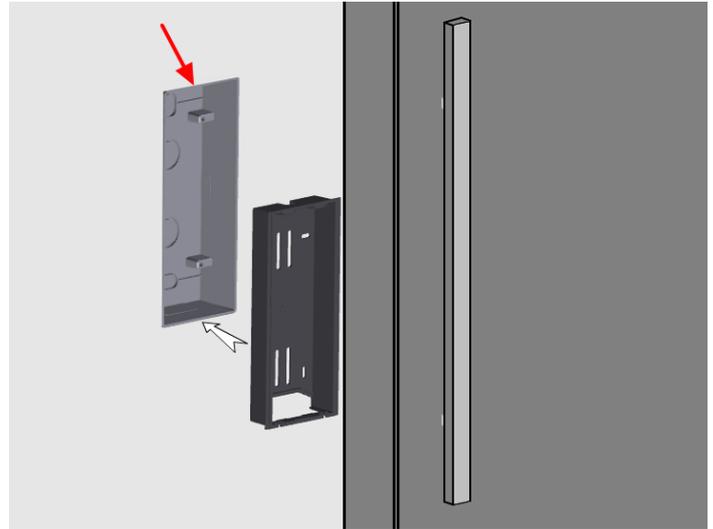
9.

**!!!! HINWEIS:**

Zwischen der oberen Kante der Unterputzdose und der Wandwandöffnung darf es **kein** Spalt geben (roter Pfeil im Bild), sollte ein Spalt geben sein, muss dieser verfüllt werden! Die schwarze EPDM-Dichtung der Außenstation muss vollflächig auf einem festen Untergrund aufliegen! Nur dann ist gewährleistet dass diese vollständig abdichtet und ein Wassereintritt verhindert wird.

Bei Holzuntergründen muss das Holz versiegelt werden damit das Wasser nicht durch die feinen Risse im Holz in das Innere gelangen kann!

Ziehen Sie vor dem Einsetzen des Rahmens alle Kabel durch eine der großen Öffnung im unteren Bereich des Rahmens.  
Setzen Sie den Rahmen in die Unterputzdose ein.



10.

Richten Sie die Kanten des Rahmens im Wasser aus und fixieren Sie den Rahmen mit **nur drei** Schrauben an der Unterputzdose.

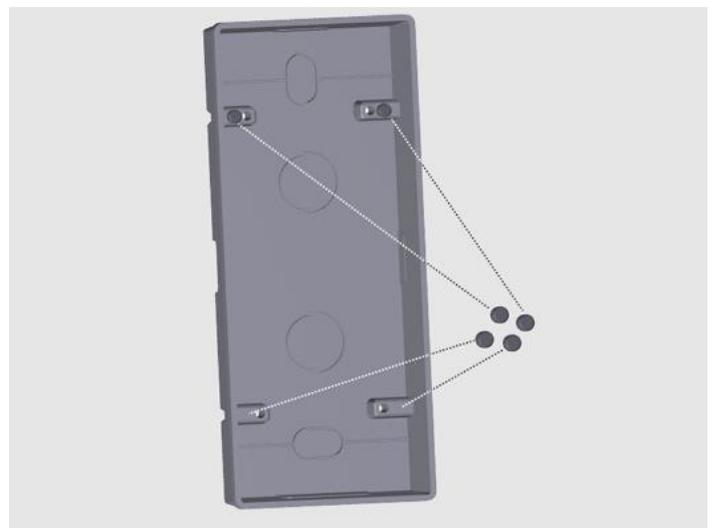
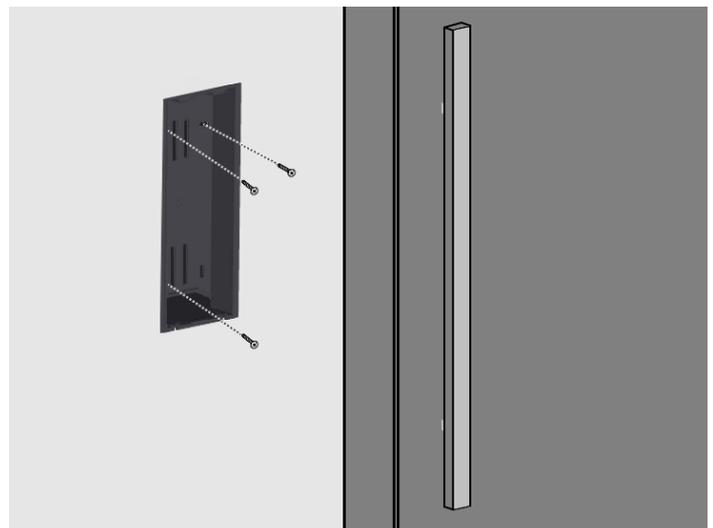
Die vierte Schraube in der rechten unteren Ecke wird im nächsten Schritt montiert.

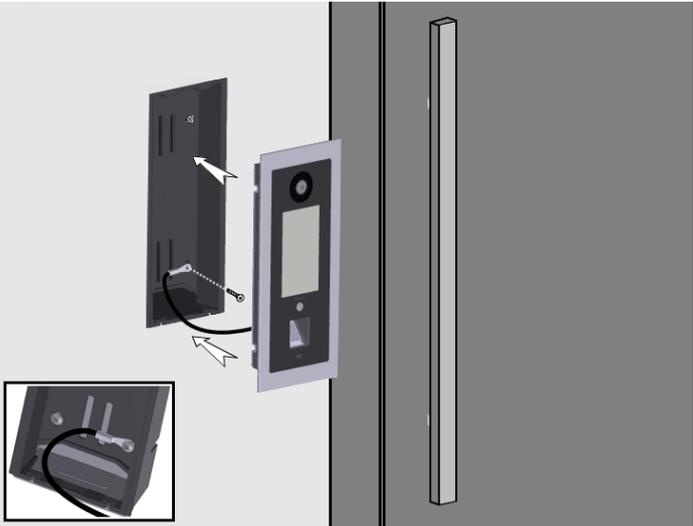
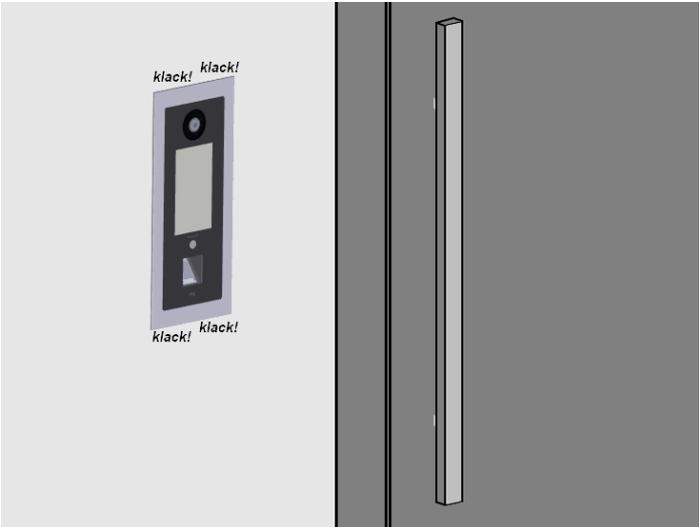
Achten Sie drauf das nachdem der Rahmen mit den Schrauben fixiert wurde, die Laschen des Rahmens auf der Wandoberfläche aufliegen / sich auf / über dem Niveau der Wandoberfläche befindet.

Diese dürfen sich auf keinen Fall unter dem Wandoberflächen-Niveaus befinden.

Sollte es jedoch der Fall sein dass sich die Laschen / Teile davon unterhalb des Wandoberfläche-Niveaus befinden, dann demontieren Sie den Rahmen und kleben Sie die mitgelieferten Abstandshalter auf die Stege der Unterputzdose (siehe Bild 2)

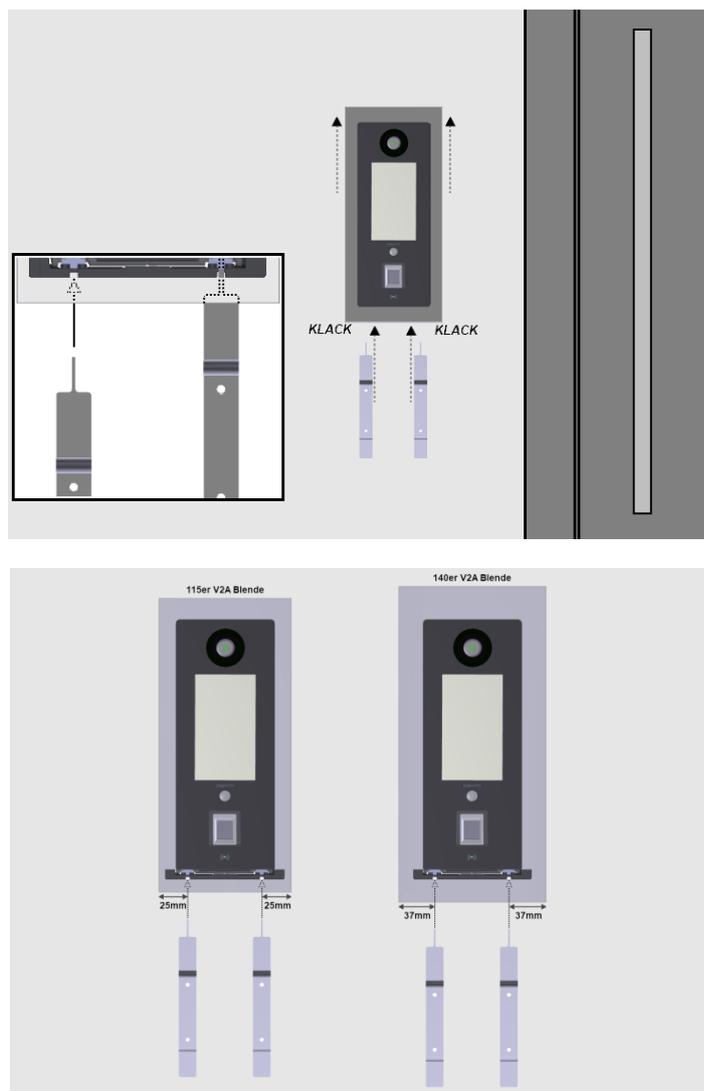
Sollten die mitgelieferten Abstandshalter nicht ausreichen (z. B. wenn die Unterputzdose tiefer gesetzt wurde als in Schritt 6 beschrieben) dann fügen Sie weitere Abstandhalter ein, bis die Laschen des Rahmens auf der Wandoberfläche aufliegen / sich auf / über dem Niveau der Wandoberfläche befindet.



<p><b>11.</b></p>	<p>Schließen Sie die Stecker lt. dem Anschlussdiagramm (Seite 20) an die Kabel an.</p> <p>Befestigen Sie das Sicherungsseil zusammen mit dem Rahmen an der Unterputzdose.</p> <p>Stecken Sie die Stecker in die dafür vorgesehenen Buchsen auf der Rückseite der Außenstation ein.</p>	
<p><b>12.</b></p>	<p>Setzen Sie die SIAS - Außenstation mit etwas Druck gerade in den Rahmen ein.  <i>Beim Einsetzen drauf achten das die Kabel im hinteren Bereich der Unterputzdose untergebracht werden und nicht zwischen die Klemmhaken und den Rahmen rutschen.</i></p> <p>Die Außenstation muss im oberen und im unteren Bereich <b>hörbar</b> einrasten.  <i>(2x KLACK oberen und 2x KLACK unten)</i></p> <p>Sollte diese nicht hörbar einrasten, dann üben Sie etwas mehr Druck im oberen/unteren Bereich der <b>V2A Blende</b> aus bis diese hörbar eingerastet ist.</p> <p>Sollt dies auch mit mehr Druck nicht passieren, dann entriegeln Sie die Außenstation (siehe Schritt 13) und überprüfen Sie ob sich die <b>Laschen</b> des Rahmens oberhalb des Wandoberflächen-Niveaus befinden. Sollte dies nicht der Fall sein, dann wiederholen Sie Schritt 10 - 12 erneut.</p>	

- 13.** Um die Außenstation zu entriegeln, müssen Sie die Spitze der Montagehilfe zwischen der V2A Blende und der Wandoberfläche, durch die sich in dem Rahmen befindlichen Entriegelungsöffnungen schieben und mit leichtem Druck die Klemmhaken entriegeln.

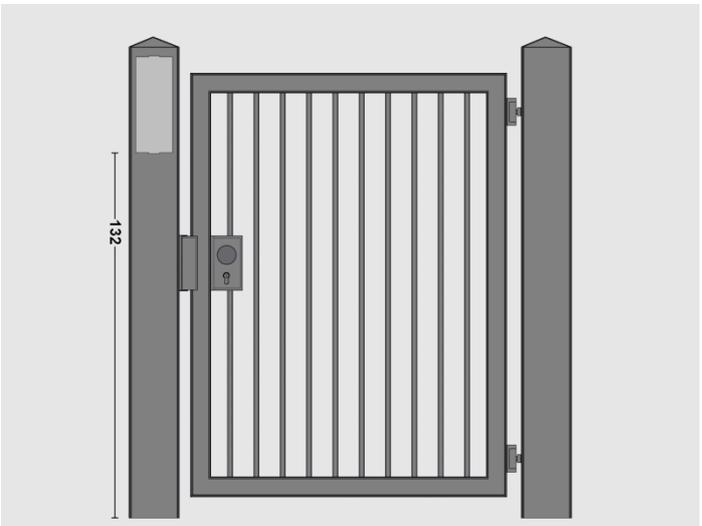
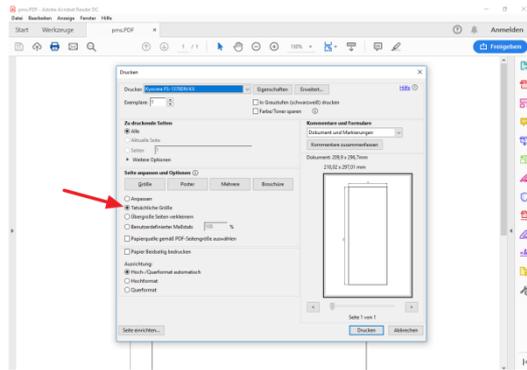
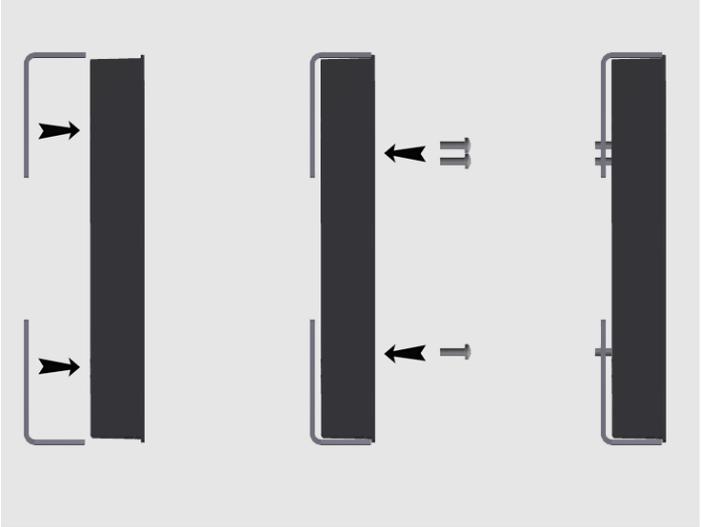
Nach dem auf jeder Seite ein KLACK zu hören gewesen ist, können Sie die Außenstation leicht nach oben anheben und die untere Kante zu sich herausnehmen.

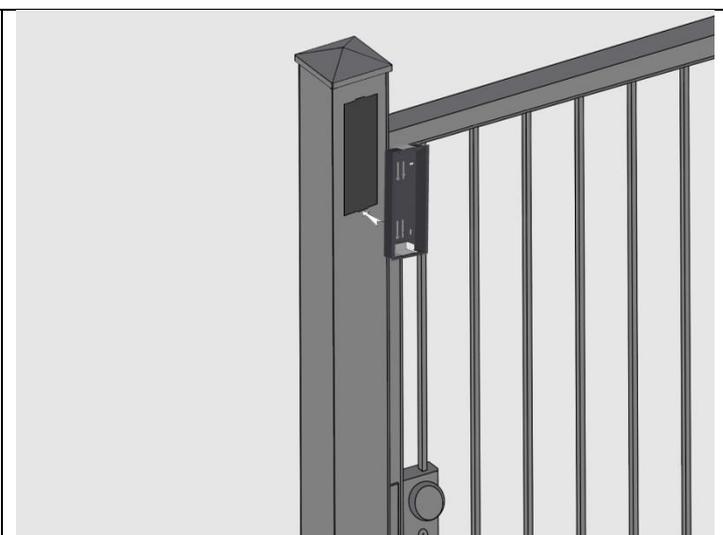


# Pfosten-Installation

Bei Pfosten-Installation empfiehlt es sich die Unterputzdose in den Pfosten zu integrieren.

Sollte dies bei nachträglicher Montage nicht mehr möglich sein, so können Sie den Rahmen mit Hilfe der zwei L-Halter im Pfosten befestigen. (Die L-Halter können optional erworben werden.)

<p><b>1.</b></p>	<p>Vergewissern Sie sich, dass sich an der Position an der die Montageöffnung für den Rahmen herausgeschnitten wird, sich keine Versorgungsleitungen (Kabel, Rohre o. ä.) befinden.</p> <p>Technische Richtlinien des Aufbauortes beachten!</p> <p>Legen Sie die Pfosten-Montage-Schablone auf den Pfosten auf (Höhe der Unterkante des Rahmens beachten + Schablone im Wasser ausrichten). Markieren Sie den Umriss auf. Legen Sie den Boden des Rahmens auf den eingezeichneten Umriss auf und überprüfen Sie ob die Öffnung ausreichend sein wird (nicht zu groß nicht zu klein) nach dem Ausschneiden müssen die Laschen des Rahmens ausreichend Auflagefläche haben, sodass der Rahmen nicht nach Innen durchfallen kann.</p> <p>Scheiden Sie jetzt die Öffnung heraus.</p> <p>Die Pfoste-Montage-Schablone können Sie unter dem folgenden Link herunterladen: <a href="https://esenta.de/download/pms.pdf">https://esenta.de/download/pms.pdf</a></p> <p>Beim Ausdrucken darauf achte dass der Druck als „Tatsächliche Größe“ ausgedruckt wird.</p>	 <p>Das Diagramm zeigt zwei vertikale Pfosten, die einen rechteckigen Rahmen mit vertikalen Stäben umgeben. Eine vertikale Maßlinie links neben dem linken Pfosten zeigt eine Höhe von 132 an. Ein kleiner Kasten mit einem Schlüsselsymbol ist an der Unterseite des linken Pfostens montiert.</p>  <p>Das Bild zeigt einen Screenshot der Druckeinstellungen in einem PDF-Reader. Ein roter Pfeil weist auf die Option 'Tatsächliche Größe' im Bereich 'Seitenansicht und Optionen' hin. Rechts daneben ist eine Vorschau des zu druckenden Dokuments zu sehen.</p>
<p><b>2.</b></p>	<p>Verbinden Sie die L-Halter mit den M4x16 Schrauben an dem Rahmen. Die Schrauben nur leicht anziehen.</p>	 <p>Das Diagramm zeigt drei vertikale Pfosten. In den ersten beiden Pfosten sind L-förmige Halter an der Unterseite montiert. Pfeile weisen auf diese Halter hin. In den letzten beiden Pfosten sind die entsprechenden M4x16-Schrauben durch die Halter in den Rahmen geschraubt.</p>

<p><b>3.</b></p>	<p>Setzen Sie den Rahmen in die Montage-Öffnung ein.</p>	
<p><b>4.</b></p>	<p>Fixieren Sie den Rahmen am Pfosten indem Sie die beiden L-Halter an den Schrauben 1x nach oben und 1x nach unten schieben und die Schrauben festziehen.</p>	
<p><b>4.</b></p>	<p>Schließen Sie die Stecker lt. dem Anschlussdiagramm (Seite 20) an die Kabel an.</p> <p>Befestigen Sie das Sicherungsseil mit der vierten Schraube an dem Unteren L-Halter.</p> <p>Stecken Sie die Stecker in die dafür vorgesehenen Buchsen auf der Rückseite der SIAS-Außenstation ein.</p>	

5. Setzen Sie die SIAS - Außenstation mit etwas Druck gerade in den Rahmen ein.  
*Beim Einsetzen drauf achten das die Kabel im hinteren Bereich des Rahmens untergebracht werden und nicht zwischen die Klemmhaken und den Rahmen rutschen.*

Die Außenstation muss im oberen und im unteren Bereich **hörbar** einrasten.  
(2x KLACK oben und 2x KLACK unten)

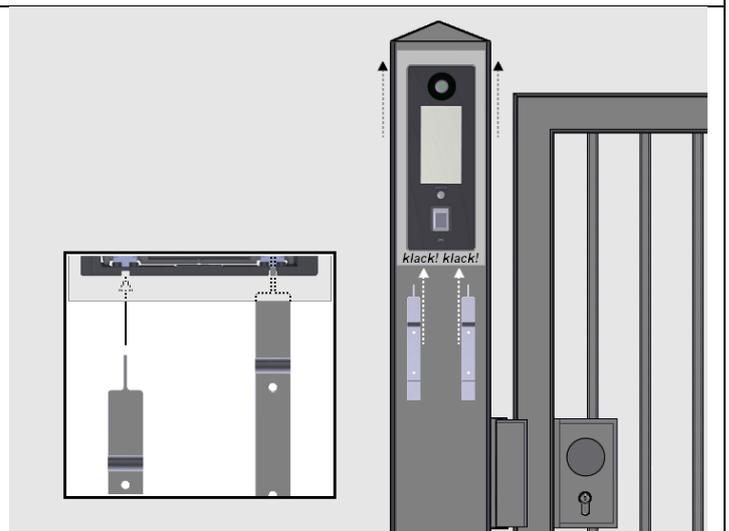
Sollte diese nicht hörbar einrasten, dann üben Sie etwas mehr Druck im oberen/unteren Bereich der **V2A Blende** aus bis diese hörbar eingerastet ist.

Sollt dies auch mit mehr Druck nicht passieren, dann entriegeln Sie die Außenstation (siehe Schritt 6) und überprüfen Sie ob die **Laschen** des Rahmens auf dem Pfosten aufliegen. Sollte dies nicht der Fall sein, dann befestigen Sie den Rahmen sodass die Laschen auf der Außenseite des Pfostens aufliegen.

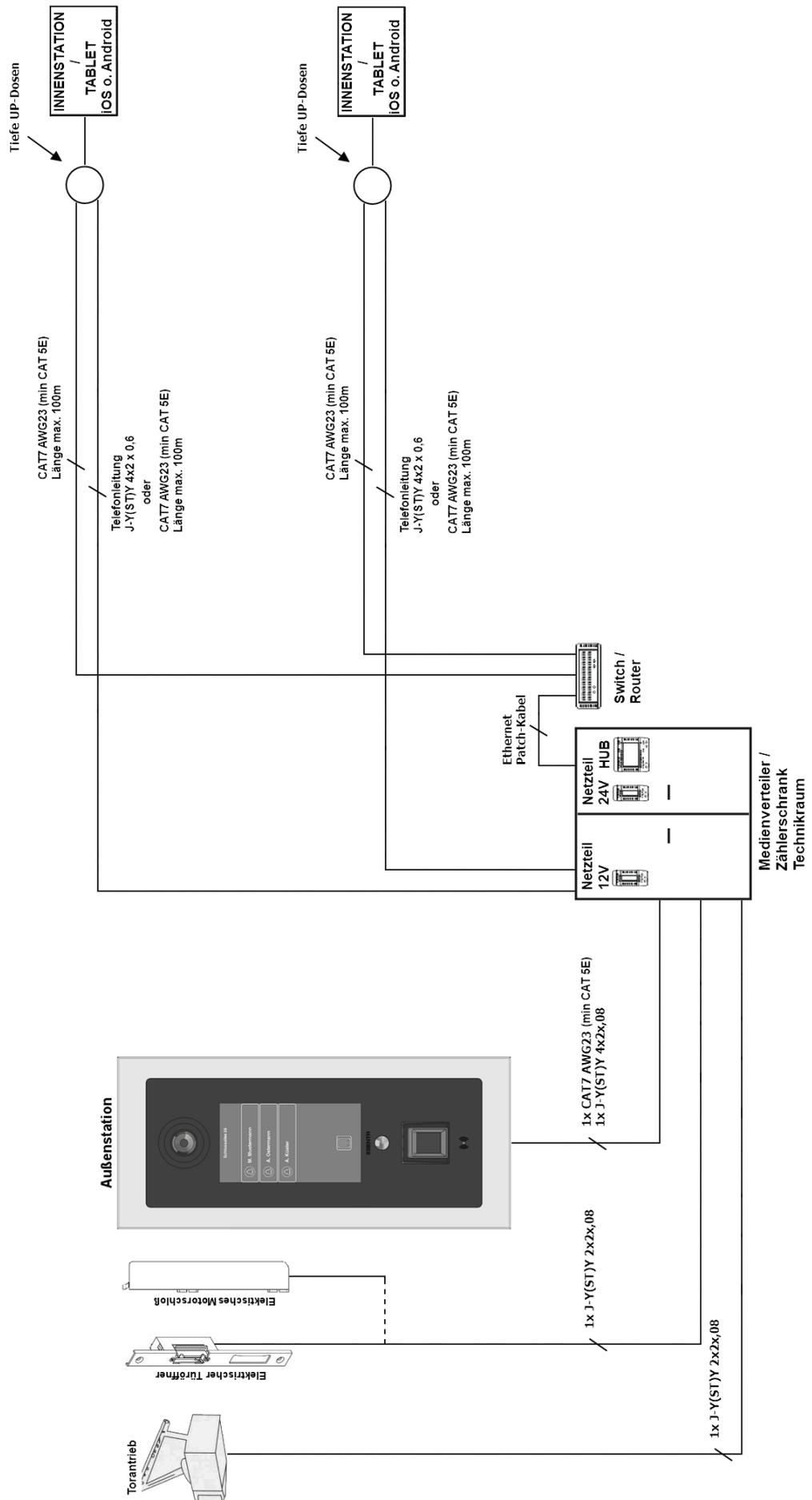


6. Um die Außenstation zu entriegeln, müssen Sie die Spitze der Montagehilfe zwischen der V2A Blende und der Pfostenoberfläche, durch die sich in dem Rahmen befindlichen Entriegelungsöffnungen schieben und mit leichtem Druck die Klemmhaken entriegeln.

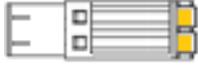
Nach dem auf jeder Seite ein KLACK zu hören gewesen ist, können Sie die Außenstation leicht nach oben anheben und die untere Kante zu sich herausnehmen.



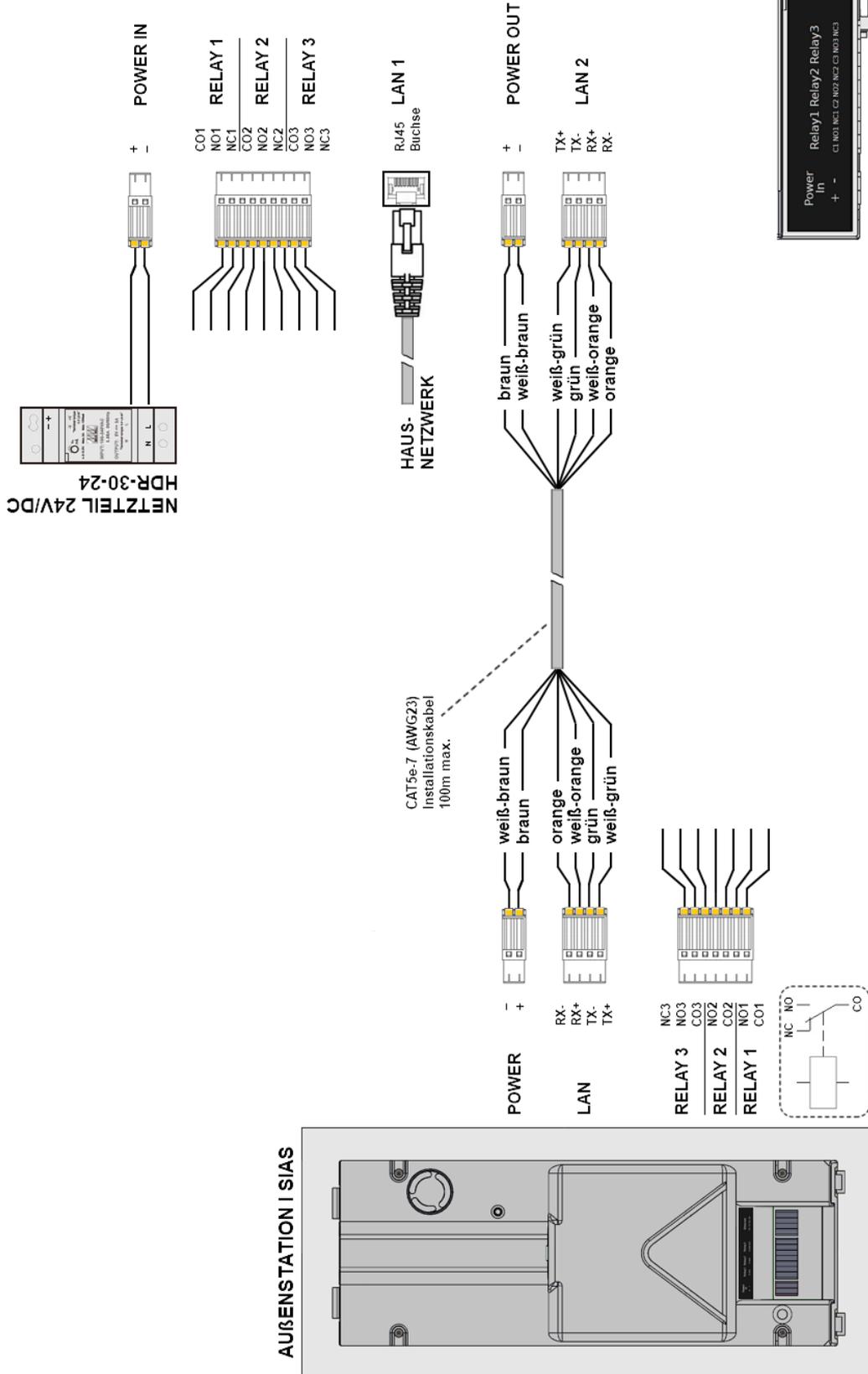
# Kabelvarianten und Verlauf



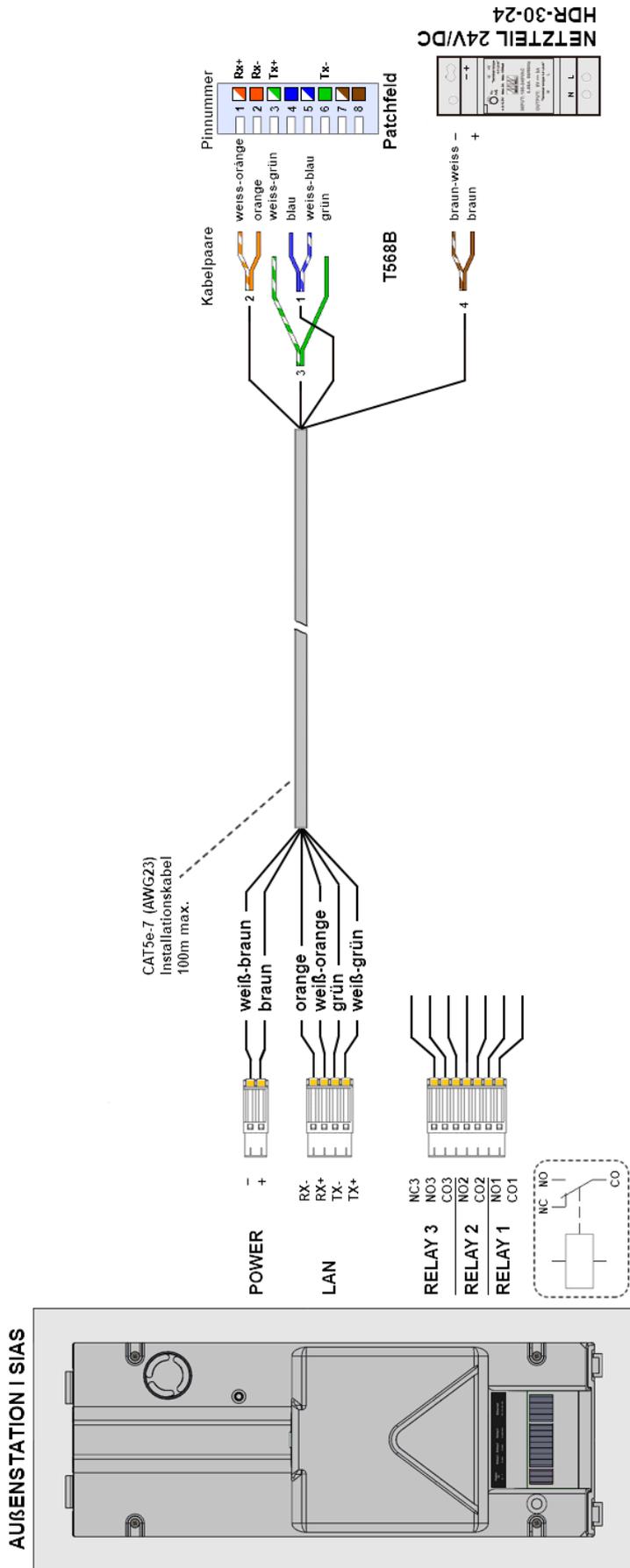
## Anschlussstecker

<b>1.</b>	<b>Spannungsversorgung verbinden</b>  Verwenden Sie den zweipoligen Steckverbinder um die Spannungsversorgung (24V) anzuschließen. Bitte beachten Sie die korrekte Polarität. (Die Steckerbelegung können Sie dem Anschlussdiagramm auf Seite 20 / 21 entnehmen.)	
<b>2.</b>	<b>Netzwerk verbinden</b>  Falls Sie die SIAS Außenstation kabelgebunden an ihr Netzwerk anbinden wollen, verwenden sie den beiliegenden vier poligen Stecker. (Die Steckerbelegung können Sie dem Anschlussdiagramm auf Seite 20 / 21 entnehmen.)  HINWEISS: Wenn sie stattdessen eine kabellose Installation über WLAN betreiben wollen, entfällt dieser Schritt.	
<b>3.</b>	<b>Anschluss von Schaltkontakten (optional)</b>  Über die drei potentialfreien Schaltkontakte können externe Geräte wie bsw. Türöffner, Motorschloss, Torantrieb, angesteuert werden. Beachten Sie die maximale Anschlussleistung in der Tabelle „Spezifikationen“, da andernfalls die Anlage beschädigt werden kann. (Die Steckerbelegung können Sie dem Anschlussdiagramm auf Seite 20 / 21 entnehmen.)	 
	Nachdem die Spannungsversorgung verbunden wurde, leuchtet die Hintergrundbeleuchtung des LCDs sowie die Indikations-LED des Fingerabdruck Lesegeräts weiß auf. Nach etwa 30s sollte der Startvorgang abgeschlossen sein.	

# Anschlussdiagramm SIAS + HUB



# Anschlussdiagramm SIAS ohne HUB

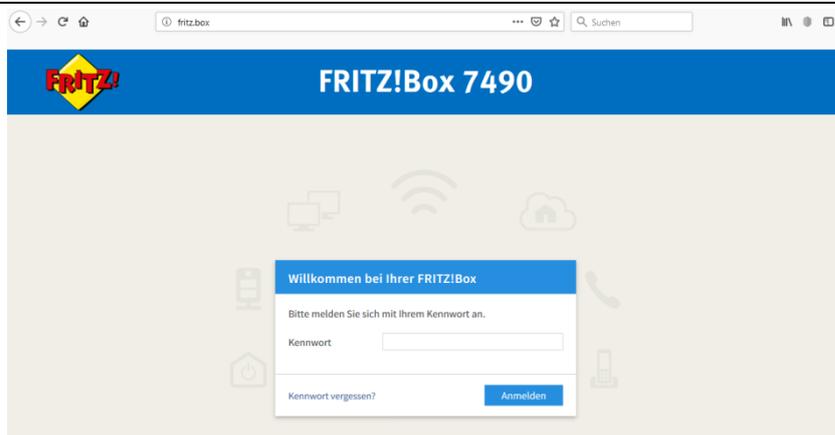


# Konfiguration einer drahtgebundenen Anlage

Zur Konfiguration benötigen sie einen PC oder Tablet / Mobiltelefon, welches sich im selben Netzwerk wie Esenta - SIAS / Esenta - HUB befindet.

## SIAS im ESENTA Webinterface konfigurieren

1 Rufen Sie <http://fritz.box> bzw. falls Sie einen anderen Router haben, diesen auf und melden Sie sich an.

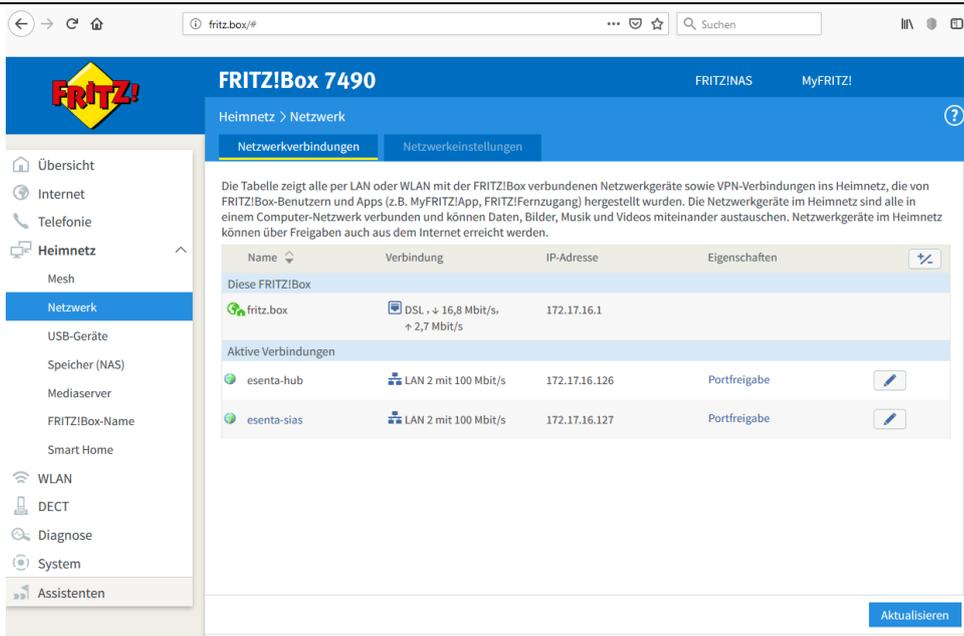


2 Gehen Sie auf : „Heimnetz“ → „Netzwerk“

Im Auslieferungszustand ist die Esenta - SIAS / HUB auf „DHCP-Client“ eingestellt, das heißt, die SIAS und der HUB bekommen die IP-Adresse vom DHCP-Server aus Ihrem Netzwerk zugewiesen. Diese sollten automatisch im Netzwerk gefunden werden, In der Liste „Aktuelle Verbindungen“ müssten folgende beide Verbindungen aufgeführt sein:

„esenta-sias“ (notieren Sie sich die IP-Adresse, diese wird in den nachfolgenden Schritten benötigt)  
„esenta-hub“

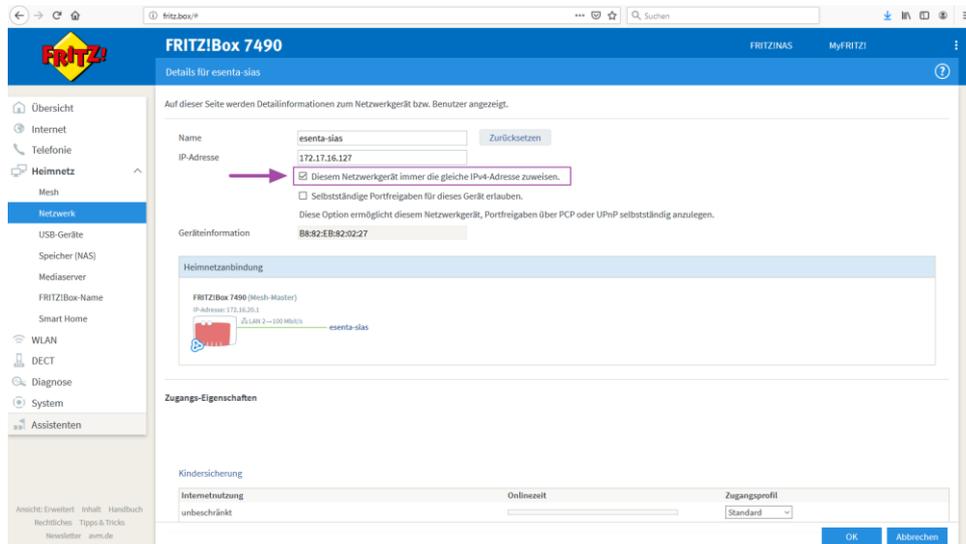
Sollten diese beiden Verbindungen nicht aufgeführt sein, dann überprüfen sie bitte die Verdrahtung.



3

Klicken Sie auf das „Stiftzeichen“ (In der Zeile „esenta-sias“ und „esenta-hub“)  
Setzen Sie ein Häkchen bei „Diesem Netzwerkgerät immer die gleiche Ipv4 Adresse zuweisen“

→ „OK“



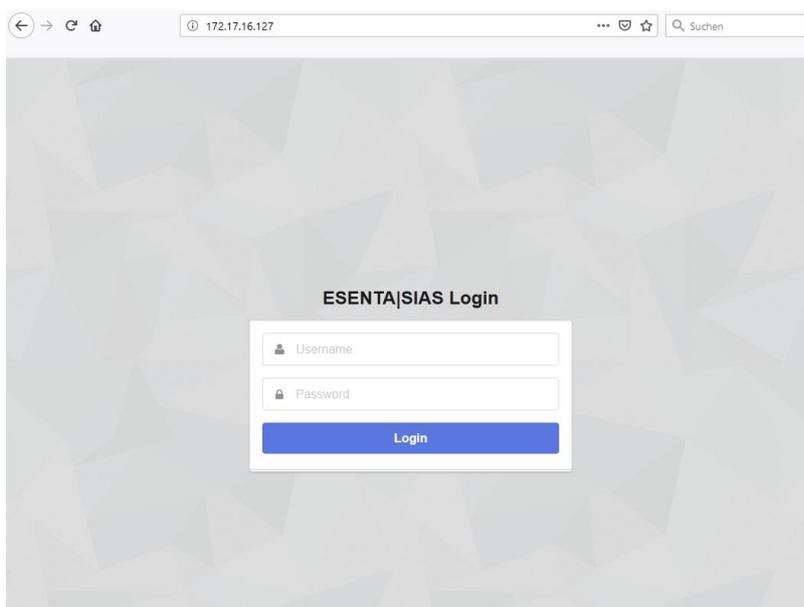
4

Öffnen Sie einen neuen Tab in Ihrem Browser und tragen Sie die in „Schritt 2“ notierte IP-Adresse (esenta-sias) ein.

In das Feld „Username“ tragen Sie „admin“ ein und  
in das Feld „Password“ tragen Sie das „Passwort“ ein,  
diese entnehmen Sie dem Ihrer SIAS beiliegten Zugangsdaten-Blatt.

→ „Login“

Es öffnet sich die „Status page“ Ihrer SIAS IP-Video Türsprechanlage



5

Es öffnet sich das ESENTA | SIAS Webinterface „Status page“ Ihrer SIAS IP-Videotürsprechanlage

The screenshot displays the ESENTA | SIAS web interface. At the top, the browser address bar shows the IP address 172.17.16.127. The user is logged in as 'admin'. The interface features a dark sidebar menu on the left with the following items: Status, Network, SIP, Nameplates, Users, Cloud, Camera, Logs, and Other Settings. The main content area is titled 'Welcome to the Esenta Status page' and includes the following sections:

- Camera live stream:** A video feed showing a red car parked in front of a house. Below the video, it states 'Last Motion detected 93 mins ago' and '0 clients streaming'.
- Network Status:** A table showing the status of network connections:

Ethernet	Wireless Lan
Status: up	Status: up
IP: 172.17.16.127	IP: No IP addr
- Updates:** Shows the current version as 0.5 and notes that everything is up to date with no updates available.
- Recent Events:** A list of events with timestamps:
  - the door was opened (relays: 4) - 1 hours ago
  - authentication via fingerprint (userID: 17 fingerprint: 1 relays: 4,) - 1 hours ago
  - the door was opened (relays: 4) - 4 hours ago
  - authentication via fingerprint (userID: 18 fingerprint: 6 relays: 4,) - 4 hours ago

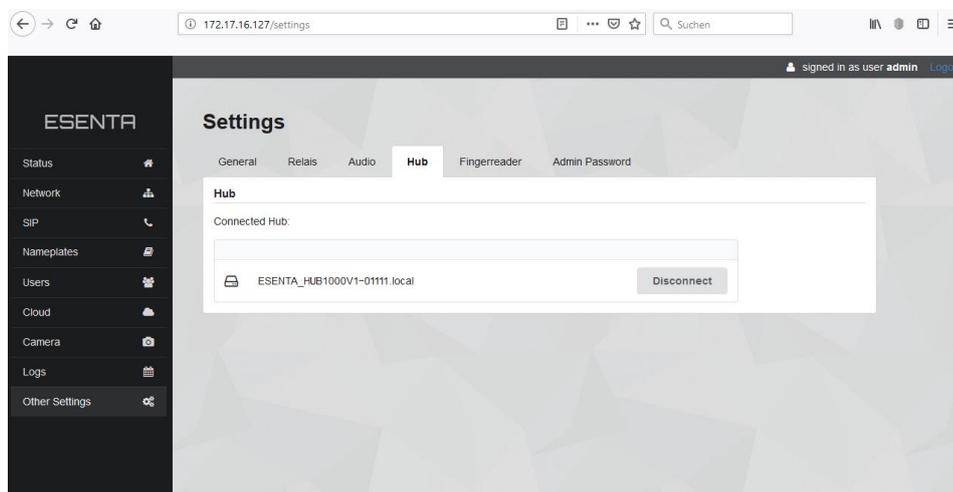
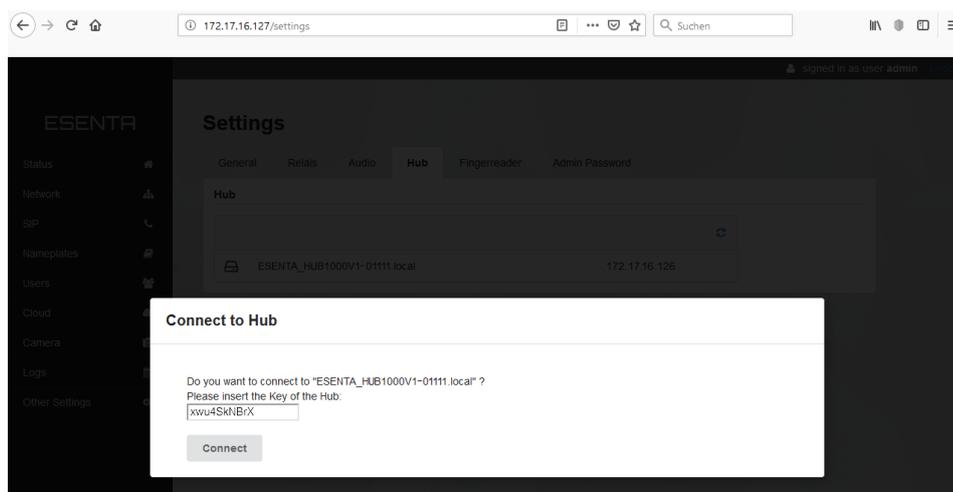
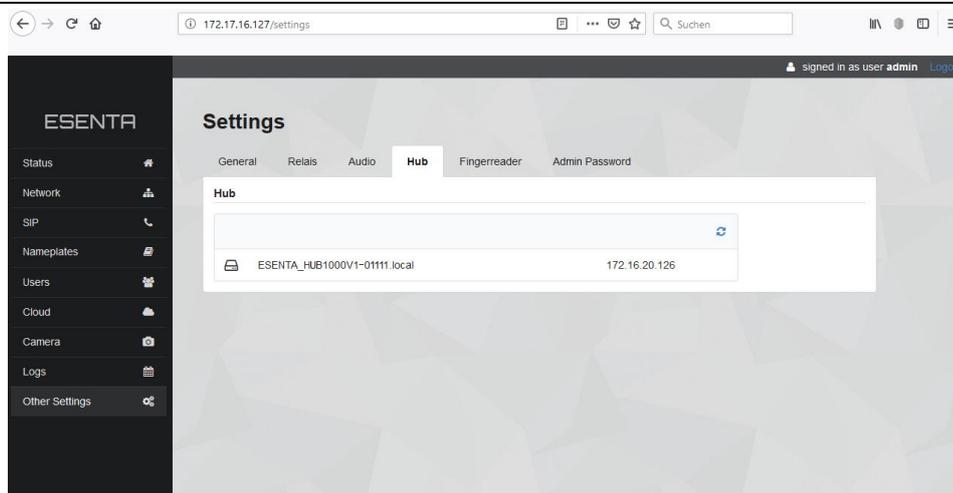
6

Wenn an Ihrem HUB eine „grüne“ LED leuchten können Sie diesen Schritt 5 überspringen. Sollte an Ihrem HUB eine „orangene“ LED leuchten, führen Sie folgenden Schritte aus:

a) Rufen Sie den Menü-Punkt **„Other Settings“** → **„Hub“** auf

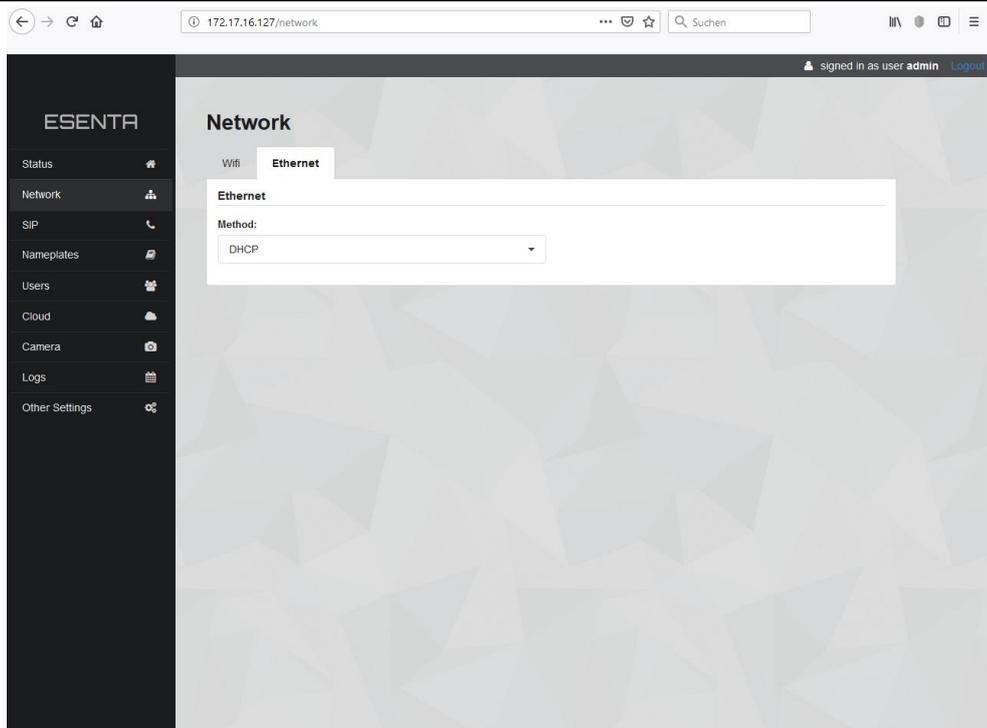
b) Klicken Sie **„ESENTA\_HUB1000V1-XXXXX.local“** an

c) Geben Sie in das Feld **„hubkey“** den Hub-Schlüssel ein (diese entnehmen Sie dem Ihrer SIAS beigelegten Zugangsdaten-Blatt) und bestätigen Sie mit **„Connect“**



7

In dem Menü-Punkt „**Netzwerk**“ → „**Ethernet**“ können sie Ethernet Einstellungen vornehmen, für die Kommunikation von SIAS mit Ihrem Netzwerk (aktuell nur DHCP möglich)



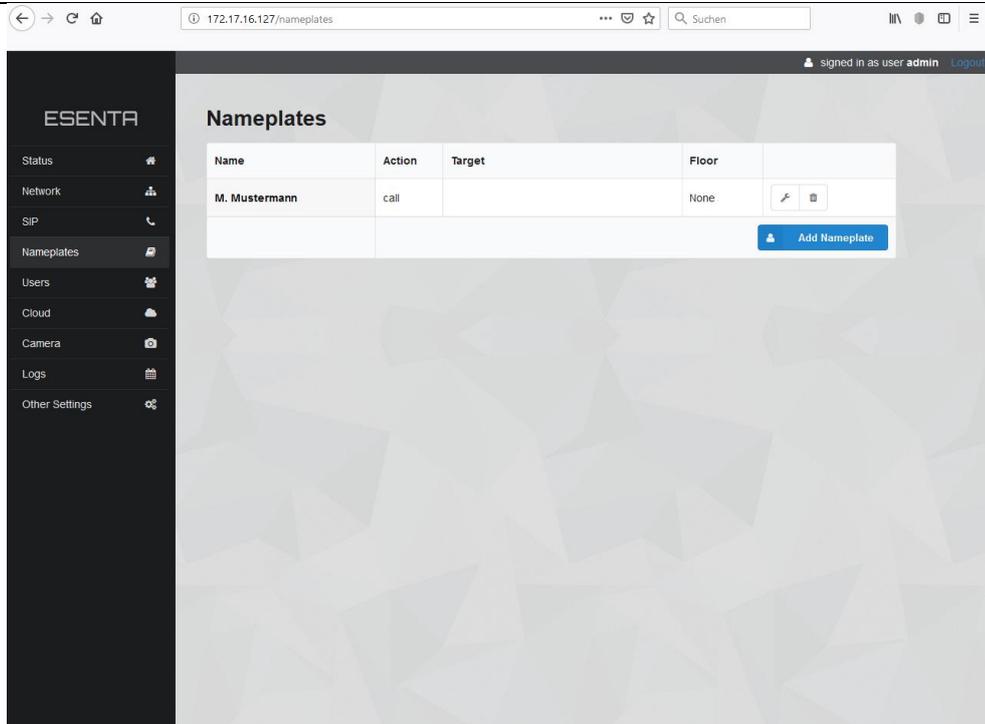
8

In dem Menü-Punkt „Nameplates“ werden die Klingeltasten konfiguriert.

Über „Add Nameplate“ können zusätzliche Klingelschilder hinzugefügt werden.

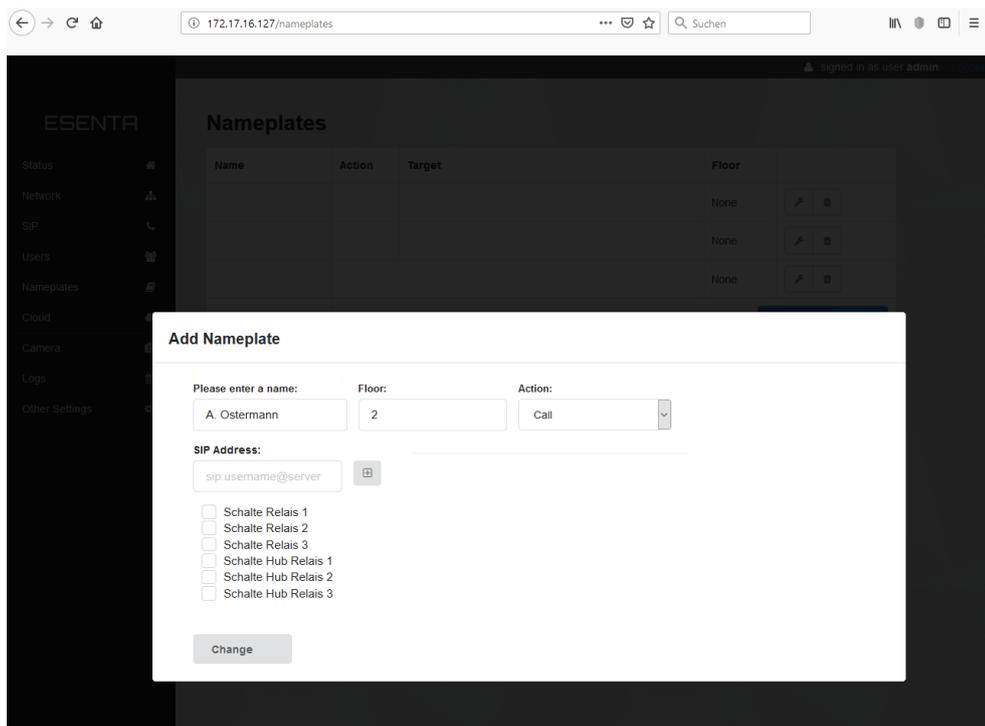
Vorhandene Klingelschilder lassen sich durch klicken auf das „Werkzeugsymbol“ editieren.

Über das „Papierkorbsymbol“ lassen sich die vorhandenen Klingelschilder löschen.



Die Eingabe der SIP-Adresse wird im Schritt 38 beschrieben.

a) Fügen Sie einen Namen im Feld „Name“ ein, welcher auf der Klingeltaste der Außenstation angezeigt werden soll.



c) Über das Feld „**Floor**“ können Sie die Reihenfolge der Klingeltasten bestimmen, indem Sie in das Feld „**Floor**“ eine Zahlenreihenfolge eintragen. Die niedrigste Zahl markiert die Taste die ganz unten und die höchste Zahl die Taste die ganz oben auf dem Display der Außenstation angezeigt wird.

d) Über das Feld „**Action**“ können Sie auswählen ob das angelegte Klingelschild als normale Klingeltaste „**Call**“ verwendet werden soll,

oder

ob das angezeigte Klingelschild (welches bsw. als LICHT benannt wurde) als Lichteinschalttaste „**Relay**“ verwendet werden soll.

Dabei wird nach Betätigung des Klingelschilds eines der SIAS/ HUB Relais geschaltet, welches ein externes Relais ansteuert über das dann das Außenlicht eingeschaltet wird.

(Wenn Sie die Action „**Relay**“ gewählt haben, müssen Sie noch ein in der Liste aufgeführtes SIAS / HUB Relais auswählen, welches das externe Relais ansteuern soll.)

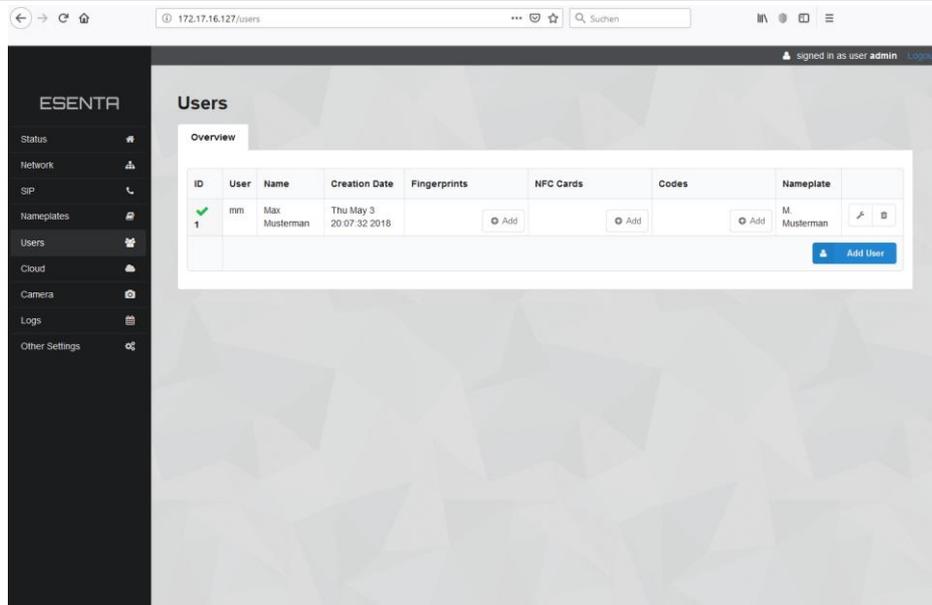
→ „**Add**“

The screenshot shows the ESENTA web interface for configuring nameplates. The browser address bar shows '172.17.16.127/nameplates'. The user is logged in as 'admin'. The left sidebar contains navigation options: Status, Network, SIP, Nameplates (selected), Users, Cloud, Camera, Logs, and Other Settings. The main content area is titled 'Nameplates' and contains a table with the following data:

Name	Action	Target	Floor	
M. Mustermann	call		3	[Edit] [Delete]
A. Ostermann	call		2	[Edit] [Delete]
A. Kuester	call		1	[Edit] [Delete]
LICHT	relay	relay1	0	[Edit] [Delete]

Below the table is an 'Add Nameplate' button. To the right of the web interface is a physical device with a camera at the top, a display showing 'Schlossallee 29', and four buttons labeled 'M. Mustermann', 'A. Ostermann', 'A. Kuester', and 'LICHT'. Below the buttons is a card reader and a speaker.

- 9 In dem Menü-Punkt „Users“ werden die Benutzer angelegt und verwaltet.
- Über „Add User“ können zusätzliche Benutzer hinzugefügt werden.  
Vorhandene Benutzer lassen sich durch klicken auf das „Werkzeugsymbol“ editieren.  
Über das „Papierkorbsymbol“ lassen sich die vorhandenen Benutzer löschen.

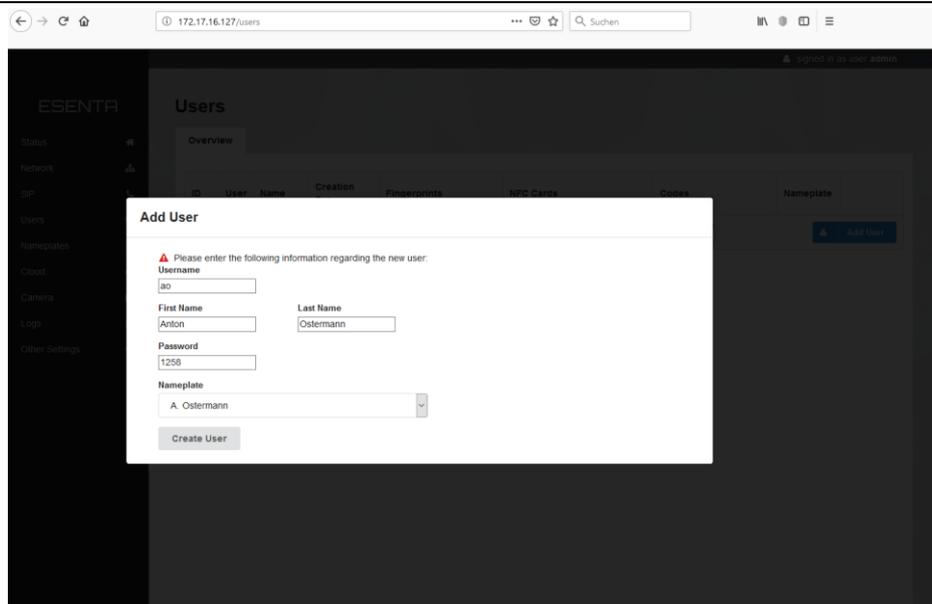


Zu jedem Benutzer gehört ein

- Vor- & Nachname,
- Username
- Passwort
- Klingeltaste

- a) Der Username und das Passwort dienen für die Anmeldung in der ESENTA-App (Schritt 10 + 11)  
(Tipp: Notieren Sie sich die „Usernamen“ und die dazugehörigen „Passwörter“ Schritt 10 + 11)
- b) Über die Auswahl der Klingeltaste, bestimmen Sie auf welche Klingeltaste die auf Ihrem Tablet / Smartphone installierte ESENTA-App reagieren soll.

→ „Create User“



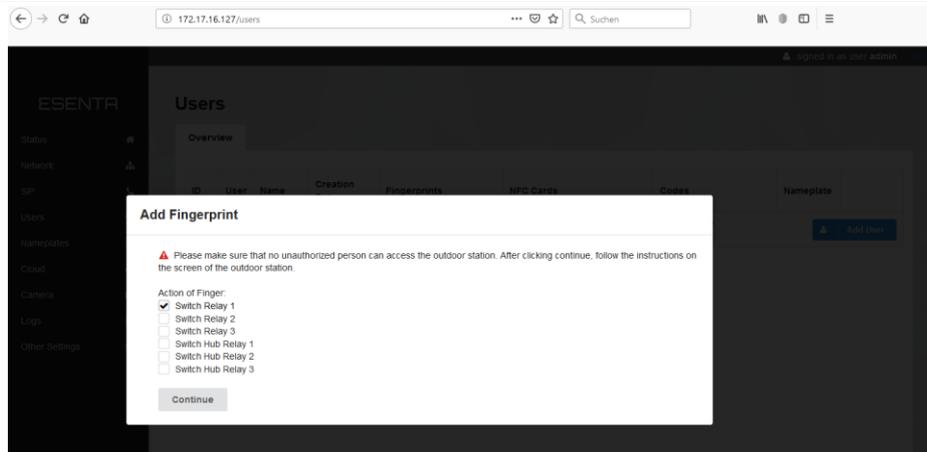
## FINGERABDRÜCKE EINLERNEN

In der Spalte *Fingerprints* können Sie über die Taste „Add“ die Fingerabdrücke des jeweiligen Benutzers anlernen.

(Folgen Sie den Anweisungen die auf dem Display der Außenstation angezeigt werden)

Jedem *Finger* muss ein oder mehrere Relais zugeordnet werden die über den jeweiligen Fingerabdruck angesteuert werden.

→ „Continue“



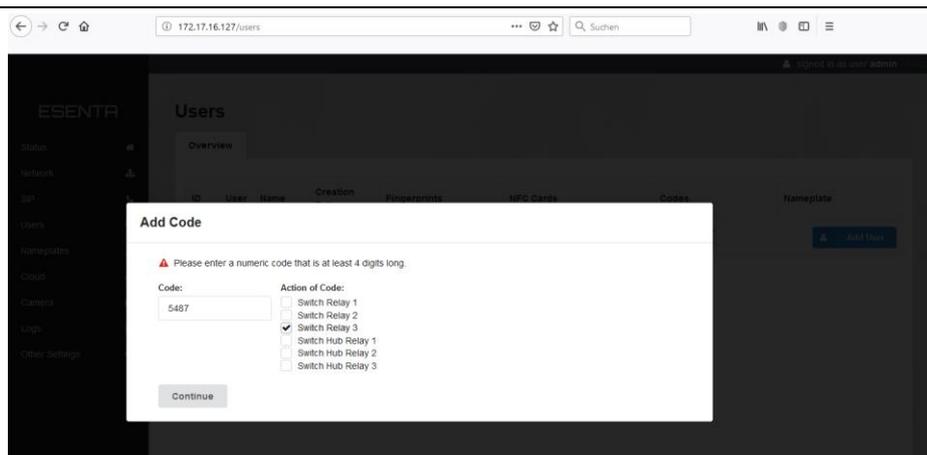
## ZUGANGSCODE ANLEGEN

In der Spalte *Codes* können Sie über die Taste „Add“ die Zahlen-Codes für den jeweiligen Benutzers anlegen.

(Folgen Sie den Anweisungen die auf dem Display der Außenstation angezeigt werden)

Jedem *Code* muss ein oder mehrere Relais zugeordnet werden welche über den jeweiligen Code angesteuert werden.

→ „Continue“

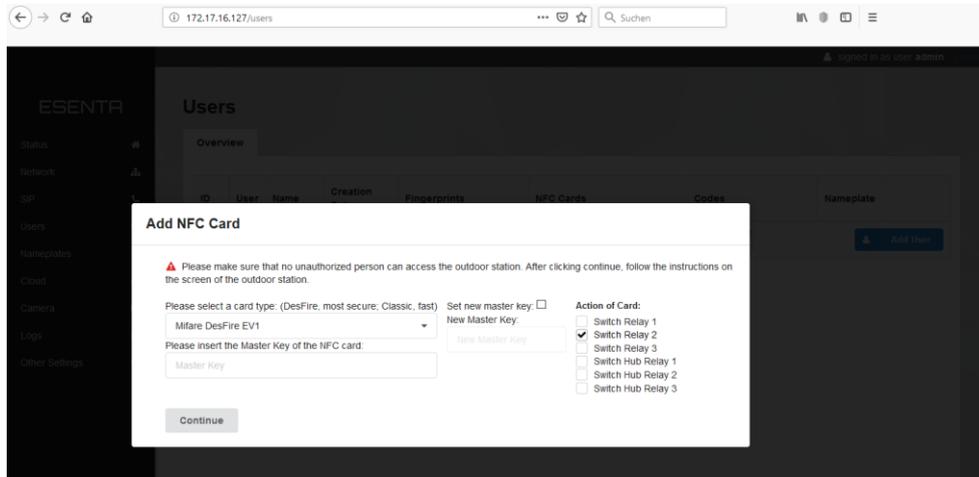


## NFC TRANSPONDER EINLERNEN

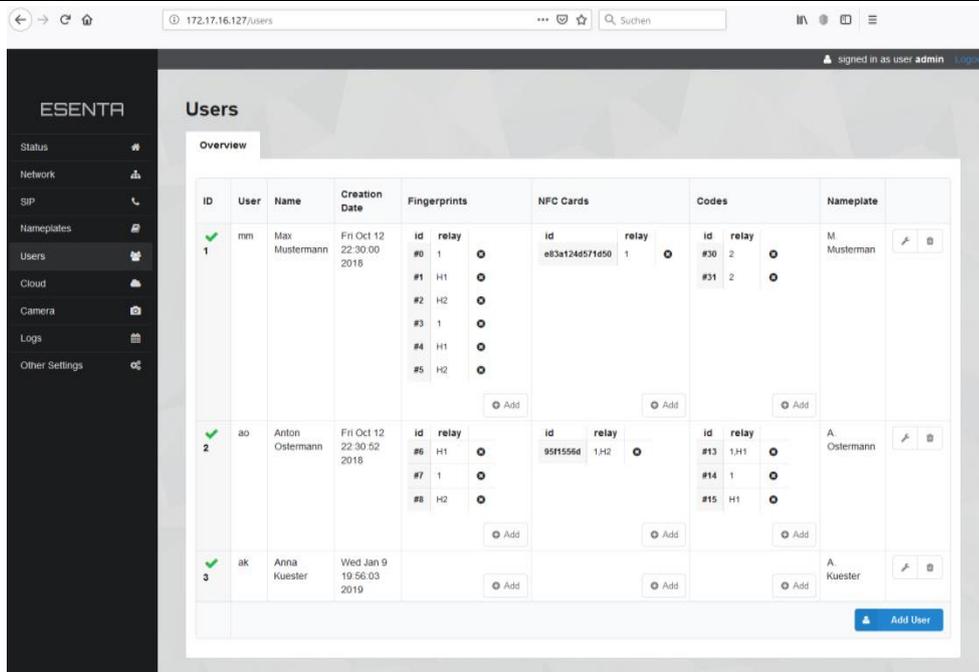
In der Spalte *NFC Cards* können Sie über die Taste „Add“ die Transponder (Karten oder Chips) für den jeweiligen Benutzer anlernen.  
(Folgen Sie den Anweisungen die auf dem Display der Außenstation angezeigt werden)

Jedem *Transponder* muss ein oder mehrere Relais zugeordnet werden welche über den jeweiligen *Transponder* angesteuert werden.

→ „Continue“



Über das „Papierkorbsymbol“ können Sie die einzeln Fingerabdrücke / NFC Transponder / Code´s, löschen.



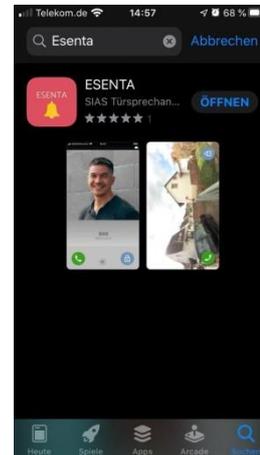
# ESENTA - APP „iOS“

## 10 ESENTA APP für iOS:

**Mindestanforderung: iOS 10.0.0 oder höher**

**Zum Zeitpunkt der Installation sollte Ihr Mobilgerät mit Ihrem Netzwerk über WLAN verbunden sein.**

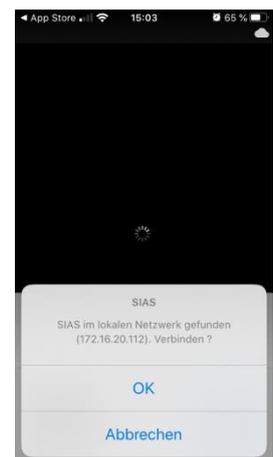
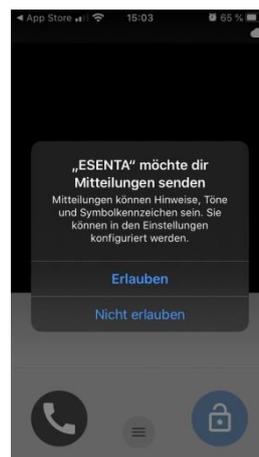
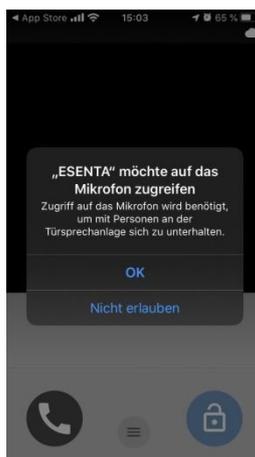
Installieren Sie die „ESENTA“ App aus dem App Store.



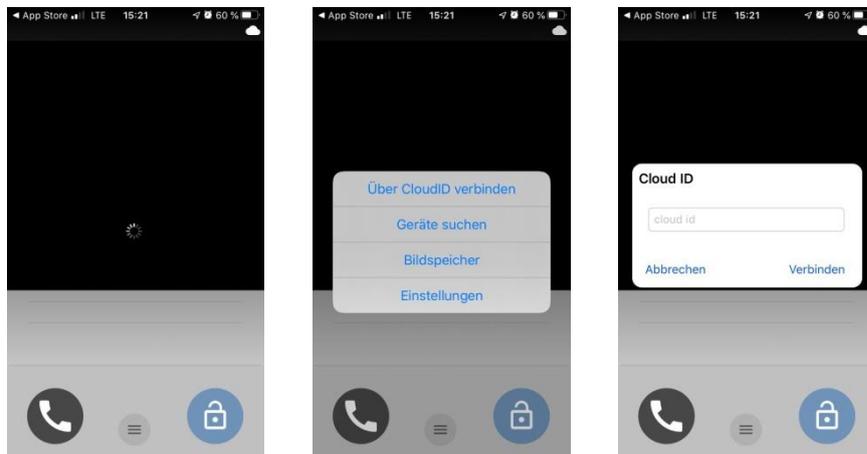
Bestätigen Sie folgende Punkte:

- Zugriffsberechtigung auf das Mikrofon
- Empfangen von Mitteilungen
- Datenschutzerklärung

Danach wird die in Ihrem Netzwerk befindliche SIAS angezeigt.  
Bestätigen Sie diese mit „OK“



Sollten Sie sich mit Ihre Mobilgerät zum Zeitpunkt der Installation nicht in Ihre Netzwerk befinden, so können Sie Ihr SIAS mittels der „Cloud-ID“ in die App einbinden.  
Diese entnehmen Sie dem Ihrer SIAS beigelegten Zugangsdaten-Blatt oder dem SIAS Webinterface Menü-Punkt „Cloud“



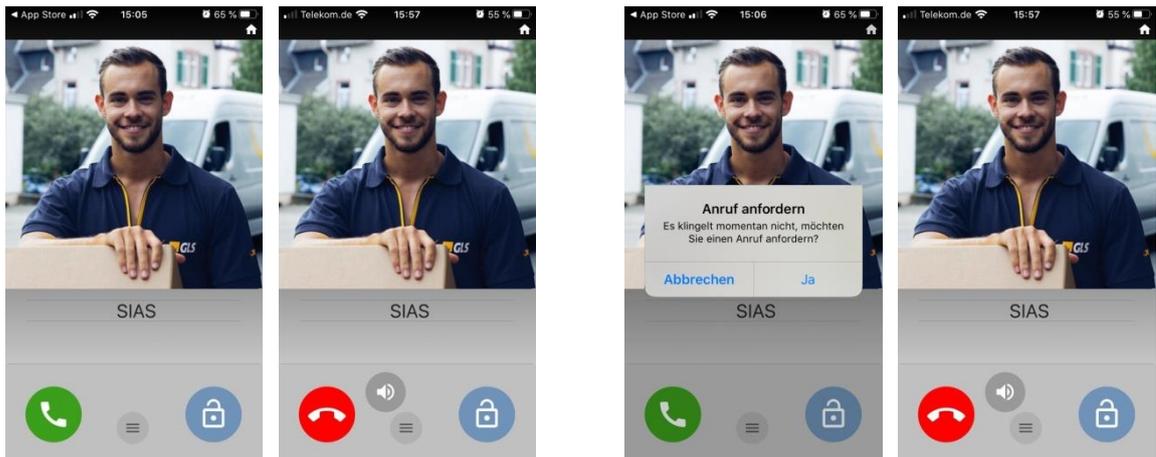
**In die APP einloggen.**

Logen Sie sich mit den in „Schritt 9“ angelegt Zugangsdaten („Username“ und „Passwort“) ein.



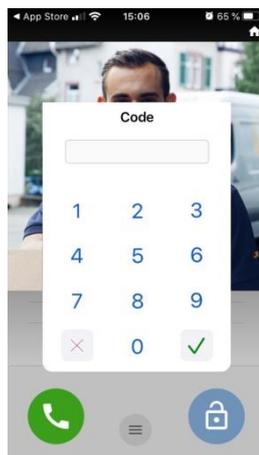
Nach erfolgreichem einloggen, sehen Sie das von der Außenstation übertragene Bild.

- a) Sollte eine „Ruf“ seitens der SIAS I AS vorausgegangen sein (Klingeltaste wurde betätigt), können Sie das Gespräch über die pulsierende „grüne Taste“ annehmen und mit dem Besucher kommunizieren.
- b) Wenn kein „Ruf“ seitens der SIAS I AS vorausgegangen ist, Sie aber manuell eine Audio-Verbindung zu der SIAS I AS aufbauen möchten, ist das über die Betätigung der nicht pulsierenden „grünen Taste“ möglich.
- c) Über die graue „Freisprechtaste“ können Sie die Freisprechfunktion der App aktivieren.
- d) Über die rote „Auflegetaste“ können sie das Gespräch beenden.



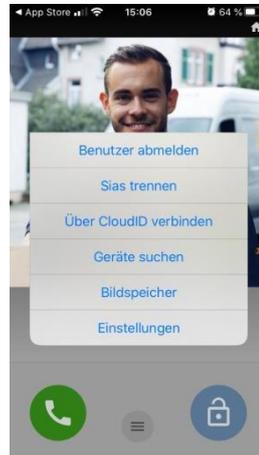
Die Tür kann über die blaue „Öffnungstaste“ geöffnet werden

Nach Betätigung der „Öffnungstaste“ muss diese Aktion durch die Eingabe eines der „Zahlen-Codes“ (den Sie in „Schritt 7“ des jeweiligen Benutzers angelegt haben) und der „OK“ Taste, bestätigt werden.



Durch Betätigung der „**Menü-Taste**“ (Taste mit drei Strichen) öffnet sich das Menü der App.

- a) Über den Menü-Punkt „**Benutzer abmelden**“ logen Sie sich aus der App dauerhaft aus.
- b) Über den Menü-Punkt „**Sias trennen**“ trennen Sie die SIAS dauerhaft von der App.
- c) Über den Menü-Punkt „**Über die CloudID verbinden**“ können Sie SIAS manuell mittels der CloudID mit der App verbinden.  
*Die Zuweisung der CloudID erfolgt automatisch, wenn Ihr Mobilgerät bei der Erstanmeldung über WLAN mit Ihrem Heim-Netzwerk verbunden ist, hier ist keine manuelle Eingabe erforderlich.*
- d) Über den Menü-Punkt „**Geräte suchen**“ können Sie die Suche manuell auslösen, in der Regel geschieht diese automatisch.
- e) Über den Menü-Punkt „**Bildspeicher**“ können Sie die z. B. die nach der Betätigung der Klingeltaste abgespeicherten Bilder abrufen. (Hierzu müssen Sie sich mit Ihrem Mobilgerät in Ihrem Heim-Netzwerk befinden.)
- f) Über den Menü-Punkt „**Einstellungen**“ können Sie diverse App-Einstellungen vornehmen.

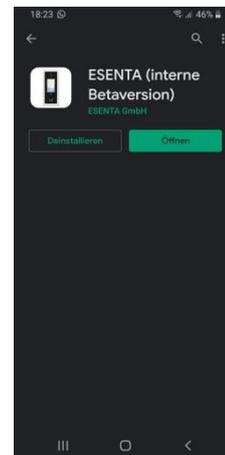
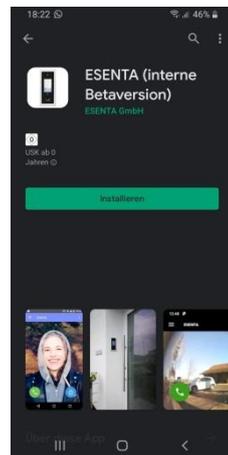


## 11 ESENTA APP für Android:

**Mindestanforderung: Android 8.0 oder höher**

**Zum Zeitpunkt der Installation sollte Ihr Mobilgerät mit Ihrem Netzwerk über WLAN verbunden sein.**

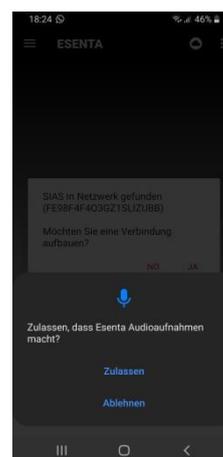
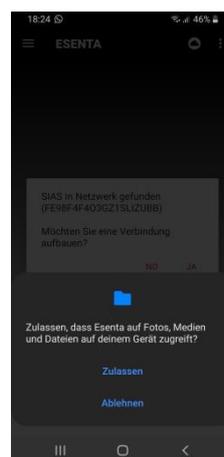
Installieren Sie die „ESENTA“ App aus dem Play Store.



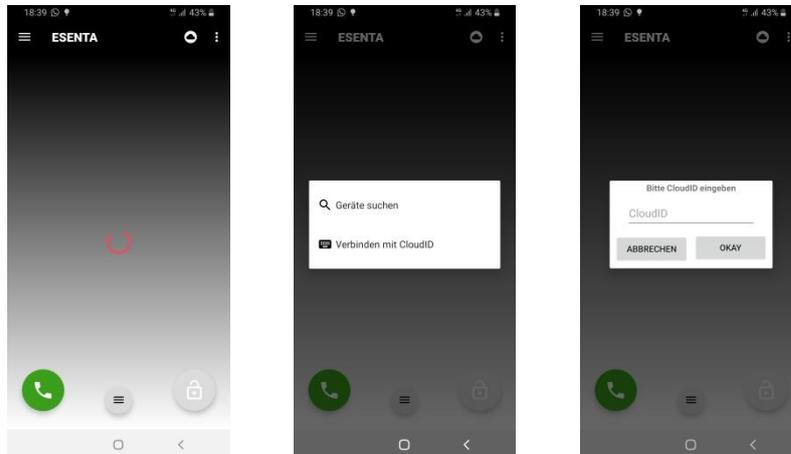
Bestätigen Sie folgende Punkte:

- Datenschutzerklärung
- Zugriffsberechtigung auf Fotos, Medien, Dateien
- Zugriffsberechtigung auf Audioaufnahmen

Danach wird die in Ihrem Netzwerk befindliche SIAS angezeigt.  
Bestätigen Sie diese mit „JA“

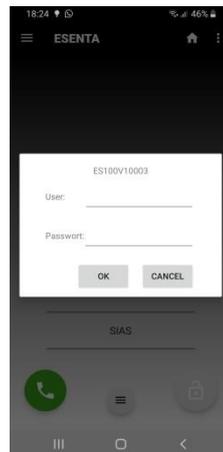


Sollten Sie sich mit Ihre Mobilgerät zum Zeitpunkt der Installation nicht in Ihre Netzwerk befinden, so können Sie Ihr SIAS mittels der „Cloud-ID“ in die App einbinden.  
Diese entnehmen Sie dem Ihrer SIAS beigelegten Zugangsdaten-Blatt oder dem SIAS Webinterface Menü-Punkt „Cloud“



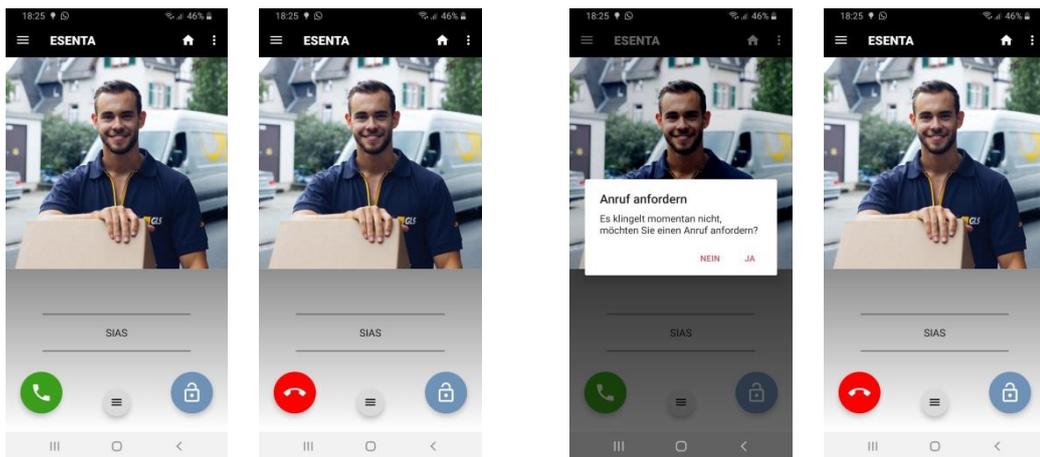
**In die APP einloggen.**

Logen Sie sich mit den in „Schritt 9“ angelegt Zugangsdaten („Username“ und „Passwort“) ein.



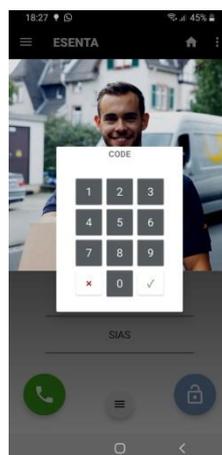
Nach erfolgreichem einloggen, sehen Sie das von der Außenstation übertragene Bild.

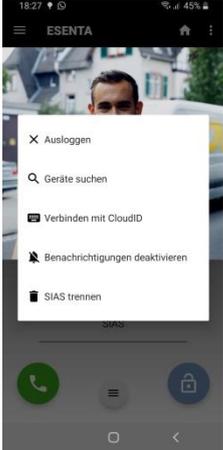
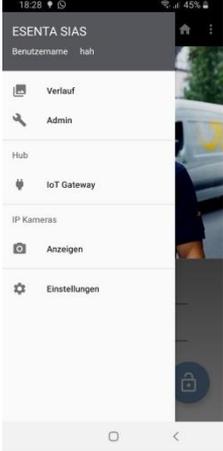
- a) Sollte eine „Ruf“ seitens der SIAS I AS vorausgegangen sein (Klingeltaste wurde betätigt), können Sie das Gespräch über die pulsierende „grüne Taste“ annehmen und mit dem Besucher kommunizieren.
- b) Wenn kein „Ruf“ seitens der SIAS I AS vorausgegangen ist, Sie aber manuell eine Audio-Verbindung zu der SIAS I AS aufbauen möchten, ist das über die Betätigung der nicht pulsierenden „grünen Taste“ möglich.
- c) Über die graue „Freisprechtaste“ können Sie die Freisprechfunktion der App aktivieren.
- d) Über die rote „Auflegetaste“ können sie das Gespräch beenden.



Die Tür kann über die blaue „Öffnungstaste“ geöffnet werden

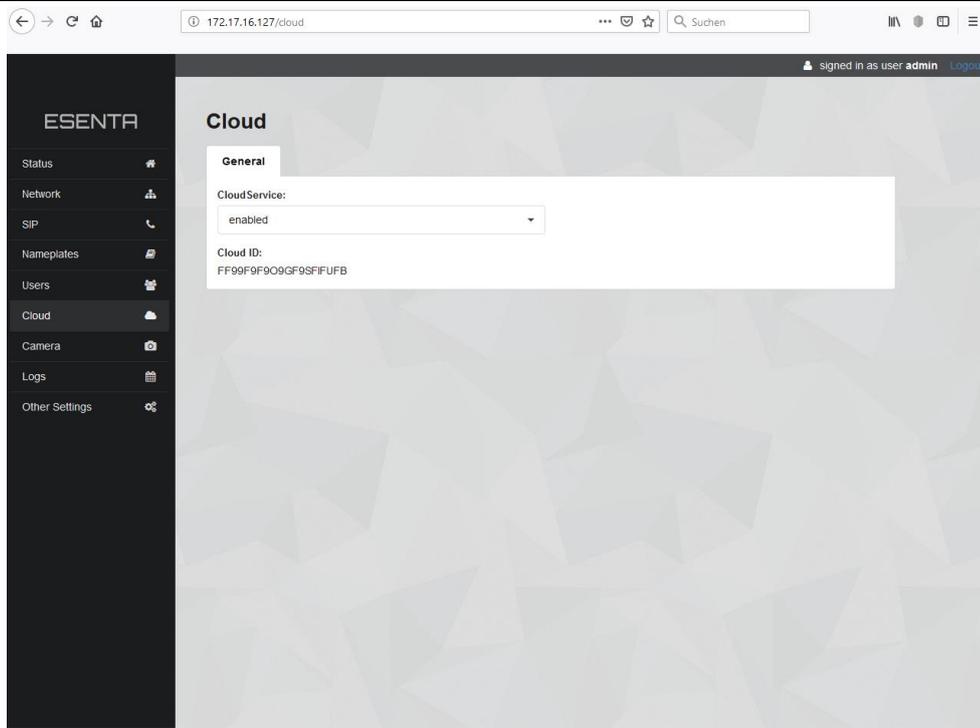
Nach Betätigung der „Öffnungstaste“ muss diese Aktion durch die Eingabe eines der „Zahlen-Codes“ (den Sie in „Schritt 7“ des jeweiligen Benutzers angelegt haben) und der „OK“ Taste, bestätigt werden.



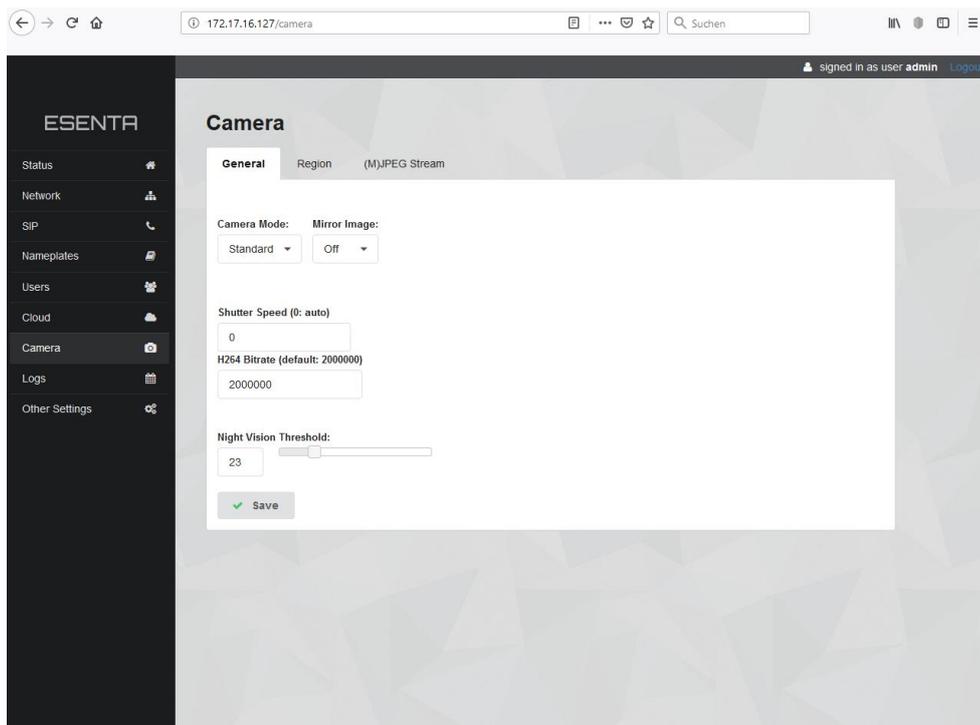
<p>Durch Betätigung der „<b>Einstellungen-Taste</b>“ (<i>Taste mit drei Strichen</i>) öffnet sich das Kurz-Menü der App.</p> <p>a) Über den Menü-Punkt „<b>Ausloggen</b>“ logen Sie sich aus der App dauerhaft aus.</p> <p>b) Über den Menü-Punkt „<b>Geräte suchen</b>“ können Sie die Suche manuell auslösen, in der Regel geschieht diese automatisch.</p> <p>c) Über den Menü-Punkt „<b>Verbinden mit CloudID</b>“ können Sie SIAS manuell mittels der CloudID mit der App verbinden.  <i>Die Zuweisung der CloudID erfolgt automatisch, wenn Ihr Mobilgerät bei der Erstanmeldung über WLAN mit Ihrem Heim-Netzwerk verbunden ist, hier ist keine manuelle Eingabe erforderlich.</i></p> <p>d) Über den Menü-Punkt „<b>Benachrichtigungen deaktivieren</b>“ können Sie die Benachrichtigungen deaktivieren.</p> <p>e) Über den Menü-Punkt „<b>SIAS trennen</b>“ trennen Sie die SIAS dauerhaft von der App.</p>	
<p>Durch Betätigung der „<b>Menü-Taste</b>“ (<i>Drei Strichen im oberen Linken Eck</i>) öffnet sich das Menü der App.</p> <p>a) Über den Menü-Punkt „<b>Verlauf</b>“ können Sie die z. B. die nach der Betätigung der Klingeltaste abgespeicherten Bilder abrufen. (<i>Hierzu müssen Sie sich mit Ihrem Mobilgerät in Ihrem Heim-Netzwerk befinden.</i>)</p> <p>b) Über den Menü-Punkt „<b>Admin</b>“ gelangen Sie zu dem Webinterface der SIAS</p> <p>c) Über den Menü-Punkt „<b>IoT Gateway</b>“ gelangen Sie zu dem Homeautomation-Bereich, (<i>Abruf nur im Heimnetzwerk möglich</i>).</p> <p>d) Über den Menü-Punkt „<b>IP Kameras</b>“ können Sie externe IP- Kameras einbinden, (<i>Abruf nur im Heimnetzwerk möglich</i>).</p> <p>e) Über den Menü-Punkt „<b>Einstellungen</b>“ können Sie diverse App-Einstellungen vornehmen.</p>	

## SIAS im ESENTA Webinterface weiter konfigurieren

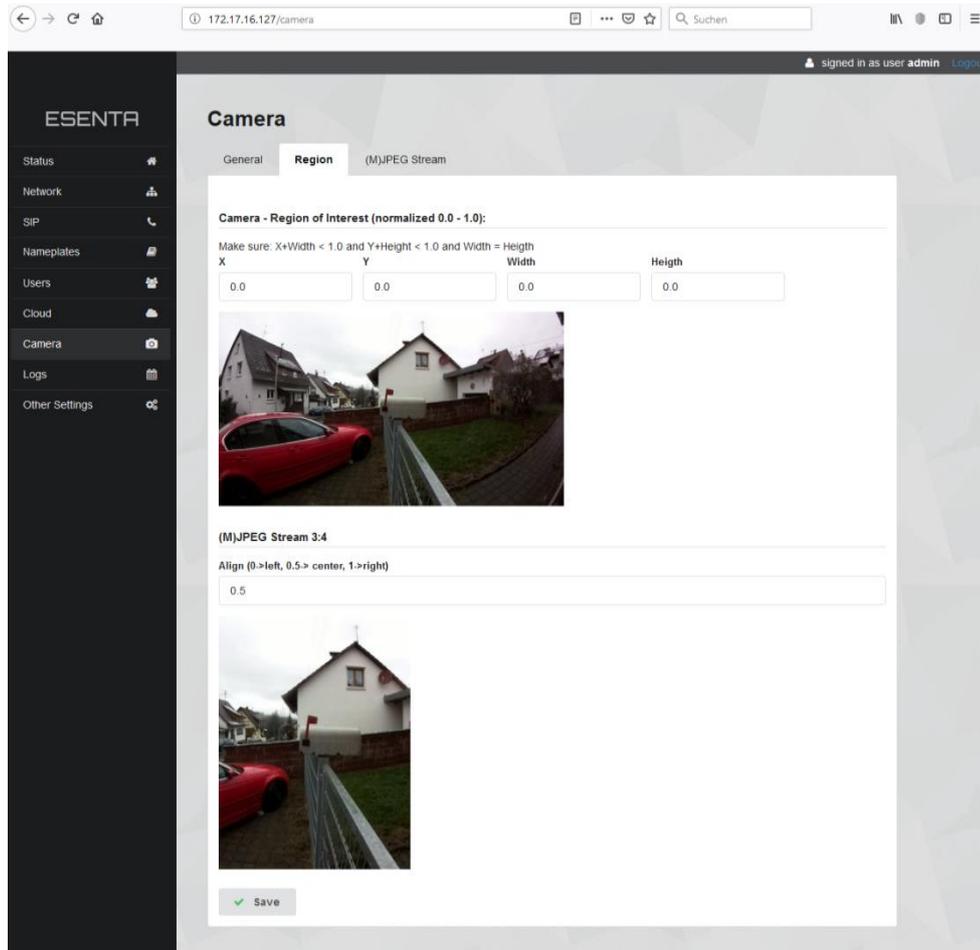
- 12 In dem Menü-Punkt „Cloud“ können Sie Ihre *Cloud ID* einsehen.  
Hier sind keine Einstellungen notwendig.



- 13 In dem Menü-Punkt „Camera“ → „General“ werden die Grund-Parameter der Kamera eingestellt.



- a) Über das Feld „**Camera Mode**“ können Sie auswählen ob Sie den bei der Auslieferung voreingestellten Sichtbereich der Kamera lassen „**Standard**“



oder ob Sie diesen selbst festlegen möchten (Full FOV), bei Full FOV wird der Sichtbereich über den Menüpunkt „**Camera**“ → „**Region**“ eingestellt. (siehe Schritt 14)

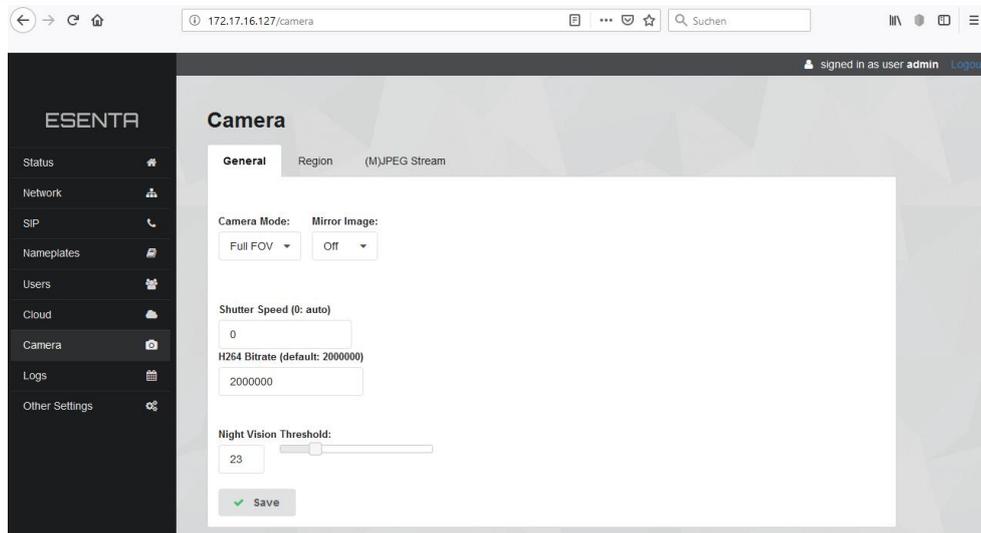
- b) Über das Feld „**Mirror Image**“ können Sie das von der Kamera wiedergegebene Bild spiegeln
- c) Über das Feld „**Shutter Speed**“ lässt sich die Belichtungszeit der Kamera einstellen.  
*Hier sind keine Einstellungen notwendig.*
- d) Über das Feld „**H264 Bitrate**“ könne Sie einstellen wie viele Bits/Sekunde übertragen werden.  
Je höher der Wert desto höher die Bildqualität,  
Je niedriger der Wert desto niedrigere die Bildqualität.  
Eine zu hoch eingestellten Bitrate und nicht ausreichender Internetgeschwindigkeit kann dazu führen dass das Bild nicht aufgebaut wird.
- e) Über das Feld „**Night Vision Threshold**“ können Sie den Grad der Helligkeit bestimmen ab dem die Infrarot-LED für die Nachtsicht zugeschaltet werden sollen. Der Wert wird über den Schiebepalken eingestellt.  
*Sobald die IR-LED´s zugeschaltet werden, wechselt das Bild von Farbe zu Schwarz/Weiß.*

→ „**Save**“

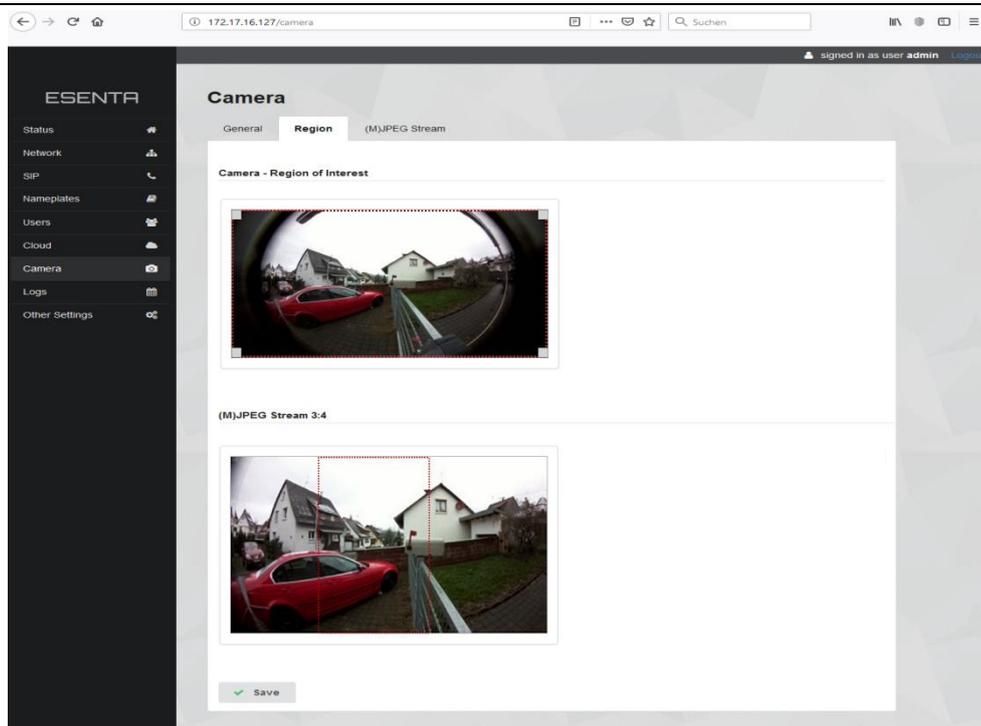
14 Wenn Sie den *Camera Mode*: „**Full FOV**“ ausgewählt haben, dann können Sie in dem Menü-Punkt „**Camera**“ → „**Region**“ → „**Camera - Region of Interest**“

den Sichtbereich konfigurieren.

Zu Beginn wird ein rundes Bild wiedergegeben, aus dem Inneren Sichtkreis können Sie einen rechteckigen Bereich definieren.



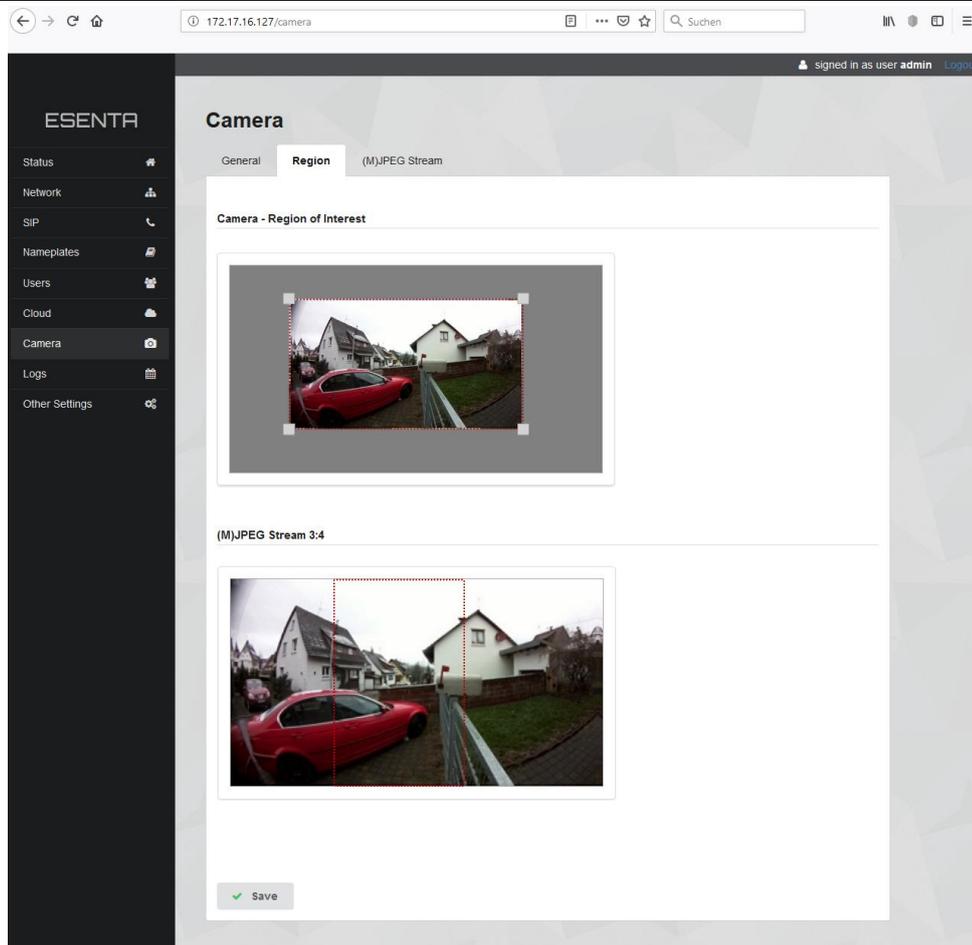
Zu Beginn wird ein rundes Bild wiedergegeben, aus dem Inneren Sichtkreis können Sie einen rechteckigen Bereich definieren. (siehe nächste Seite)



a) Über die Felder „**Camera – Region fo Interest**“ definieren Sie wie hoch und wie breit das Sichtfenster sein soll.

Klicken Sie eines der Quadrate in der Ecken an und ziehen sie diesen.  
Die Höhe und Breiten des Ausschnittes passen sich proportional an.

Sie können es danach in der Horizontalen und Vertikalen verschieben in dem Sie in die Mitte des Ausschnittes klicken und diesen nach rechts / links und oben / unten ziehen.



b) Über das Feld „**(M)JPEG Stream 3:4**“

Können Sie das Sichtfenster (wird nur auf dem Fritzphone wiedergegeben) in der Horizontalen nach links oder rechts verschieben.

→ „**Save**“

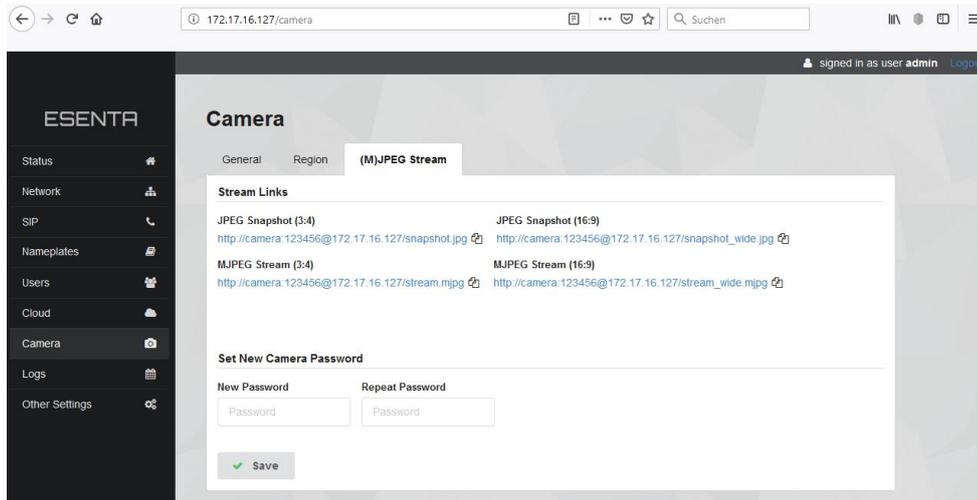
15 In dem Menü-Punkt „Camera“ → „(M)JPEG Stream“ → „Set New Camera Password“

können Sie das Passwort für den Video Stream ändern.

Geben Sie in das Feld „New Password“ eine frei gewähltes Passwort ein und bestätigen Sie dieses durch erneute Eingabe in dem Feld „Repeat Password“

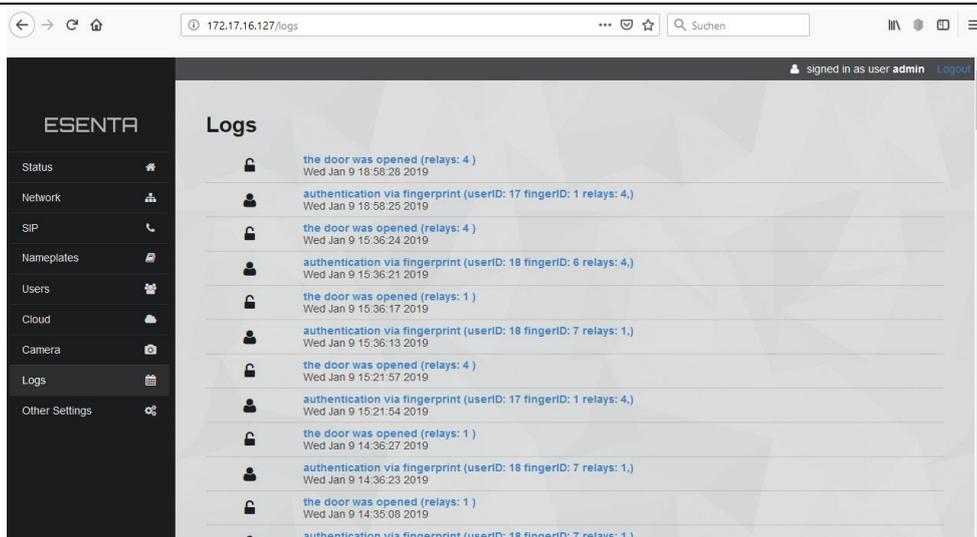
→ “Save“

*Hinweis: Bei Änderung des Stream-Passwortes müssen Sie den Schritt 16 erneut wiederholen.*

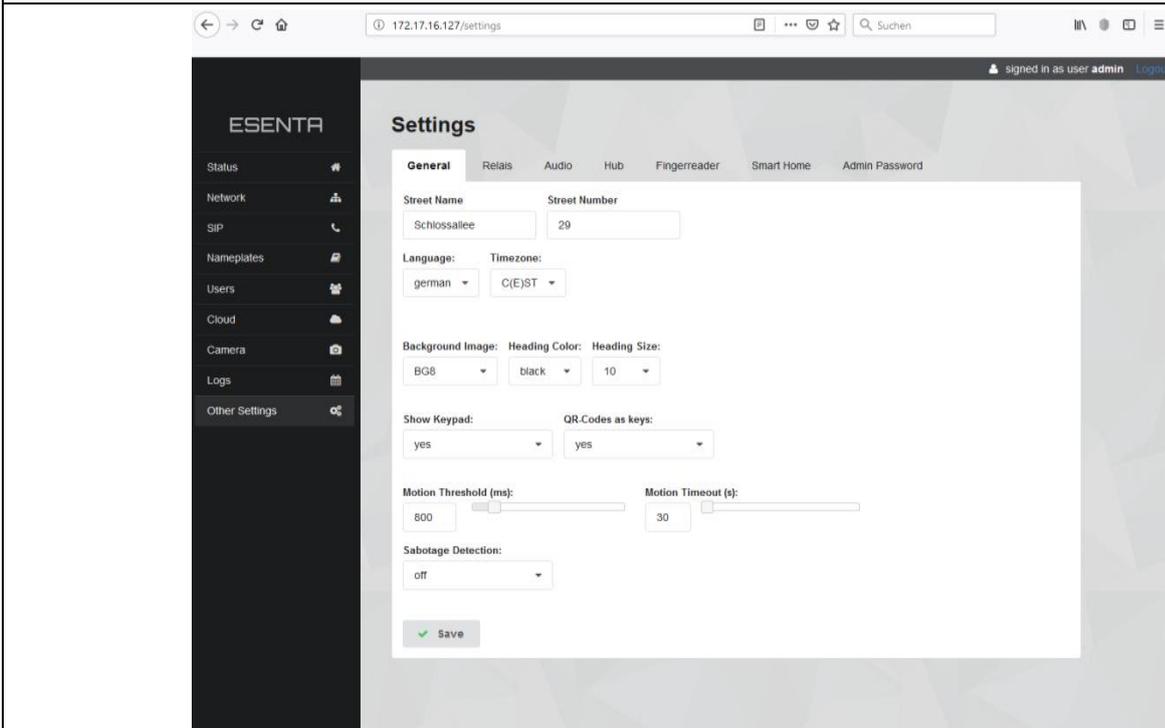


16 In dem Menü-Punkt „Logs“

können Vorgänge der letzten 10 Tage nachverfolgt werden.



17 In dem Menü-Punkt „Other Setting“ → „General“ können Sie diverse Einstellung vornehmen.



- a) In den Felder „Street Name“ und „Street Number“ können Sie Ihren Straßennamen und die Hausnummer hinterlegen, welche auf dem Display der Außenstation wiedergegeben wird.
- b) In das Feld „Entrance“ können der Außenstation einen Namen vergeben um diese in der SIAS-App unterscheiden zu können. (bsw. wenn Sie zwei SIAS-Außenstationen haben).
- c) Über das Feld „Language“ können Sie die Menü-Sprache auswählen.
- d) Über das Feld „Timezone“ können Sie die Zeitzone auswählen
- e) Über das Feld „Background Image“ können Sie das Hintergrundbild auswählen welche auf dem Display der Außenstation angezeigt wird.
- f) Über das Feld „Heading Color“ können Sie die Schriftfarbe der Headzeile und über das Feld „Heading Front Size“ die Schriftgröße des Textes in der Headzeile ändern welche auf dem Display der Außenstation angezeigt wird.
- g) Über das Feld „Nameplate Front Size“ können Sie die Schriftgröße des Textes ändern welcher innerhalb der Klingeltasten dargestellt wird.
- h) Über das Feld „Show Keypad“ können Sie das Keypad-Symbol auf dem Display der Außenstation ein und ausblenden.
- i) Über das Feld „QR-Codes as keys“ können Sie einstellen ob ein als QR-Code generierter Zahlen-Code von der Kamera als Zugangscod erkannt und autorisiert wird.
- j) Über das Feld „Motion Threshold“ können Sie den Wert in Millisekunden einstellen, wie lange sich ein Objekt im Bereich des PIR-Sensors befinden muss damit der Sensor auslöst. Beim Auslösen aktiviert sich die Außenstation, das Bild auf dem Display der Außenstation wechselt automatisch zur Klingeltasten Ansicht. Bei Dunkelheit werden auch dann die IR-LED für die Nachtsicht zugeschaltet.

k) Über das Feld „**Motion Timeout**“ können Sie einstellen nach wie vielen Sekunden ohne Bewegung, die Außenstation wieder in den Standby-Modus zurückkehrt.

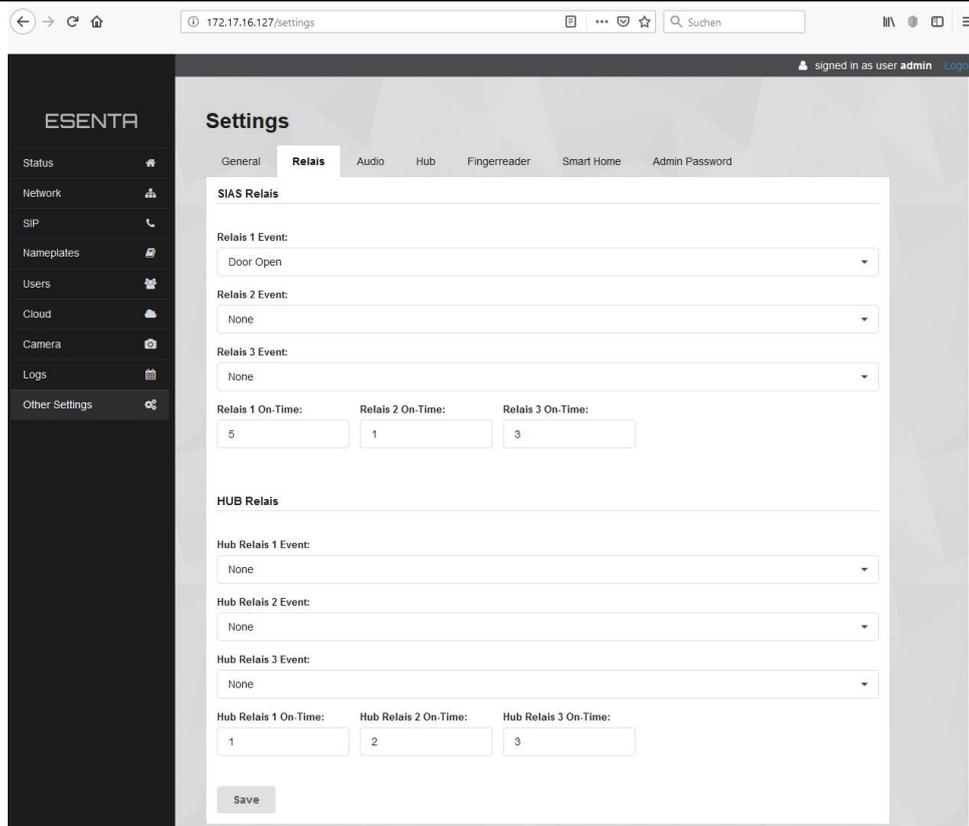
l) Über das Feld „**Sabotage Detection**“ können Sie die Sabotagefunktion aktivieren „**ON**“ / deaktivieren „**OFF**“.

Bei einer Bewegung der Außenstation (bsw. bei unberechtigter Demontage durch einen Dritten) wird die Sicherheitsfunktion in dem HUB aktiviert, diese trennt alle Verbindung nach außen zu der Außenstation.

Zum Zurücksetzen auf *Betriebsmodus* muss die Außenstation wieder eingebaut werden und die Taste „**Enable**“ auf dem HUB 1x betätigt werden.

→ **“Save”**

18 In dem Menü-Punkt „Other Setting“ → „Relais“ können Sie die Funktion der Relais einstellen.



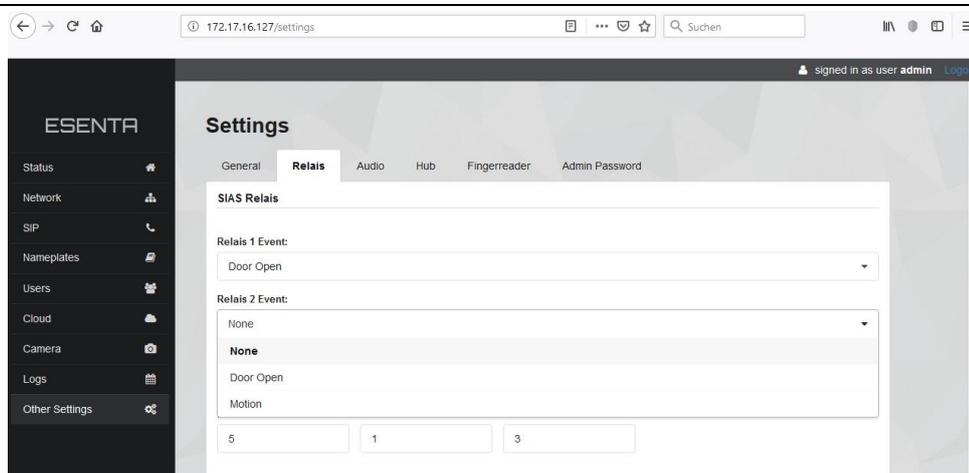
a) Über die Felder „Relais 1 / 2 / 3 On-Time“ sowie „Hub Relais 1 / 2 / 3 On-Time“ können Sie die Schaltzeit der einzelnen Relais einstellen.

b) Über die Felder „Relais 1 / 2 / 3 Event“ (Relais-Ausgänge der Außenstation) sowie „Hub Relais 1 / 2 / 3 Event“ (Relais-Ausgänge von dem HUB) können Sie die *Funktion* der Relais einstellen.

„None“: Standard-Funktion, Relais wird über bsw. *Fingerabdruck / PIN / NFC* aktiviert.

„Door Open“: Relais wird über die in Schritt 13 + 19 hinterlegte *Zeichenfolge* aktiviert.

„Motion“: Relais wird über über den *PIR-Sensors* aktiviert.



**19** In dem Menü-Punkt „Audio“

können Audio-Einstellungen der Außenstation konfiguriert werden.

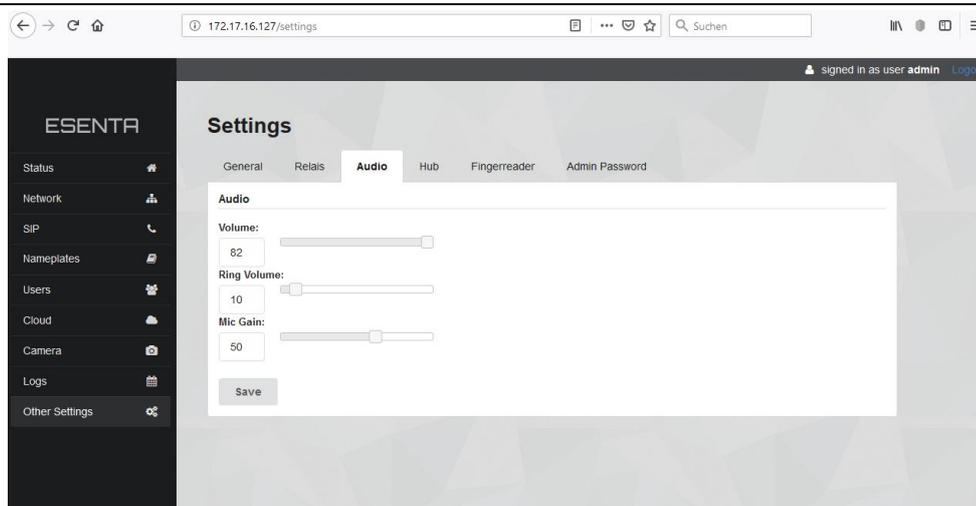
Über „Volume“ wird die Lautsprecherlautstärke der Außenstation eingestellt.

Über „Ring Volume“ wird die Klingeltonlautstärke der Außenstation eingestellt.

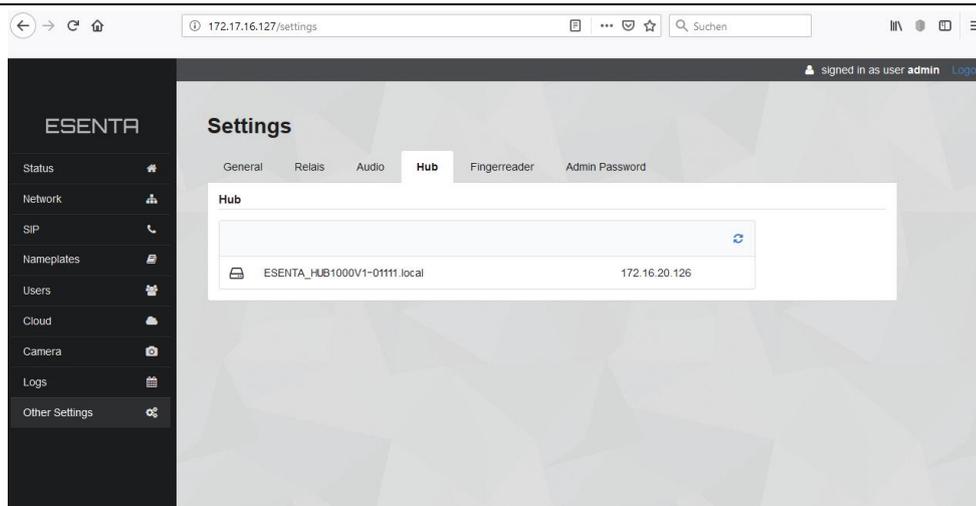
Über „Mic Gain“ wird die Mikrophonlautstärke der Außenstation eingestellt.

→ “Save“

*Die Audio Einstellungen der Gegenstellen (Mobiltelefon, Tablet, Fritz- / SIP-Phone) erfolgen direkt an die jeweiligen Konfigurations-Menüs der Gegenstellen.*

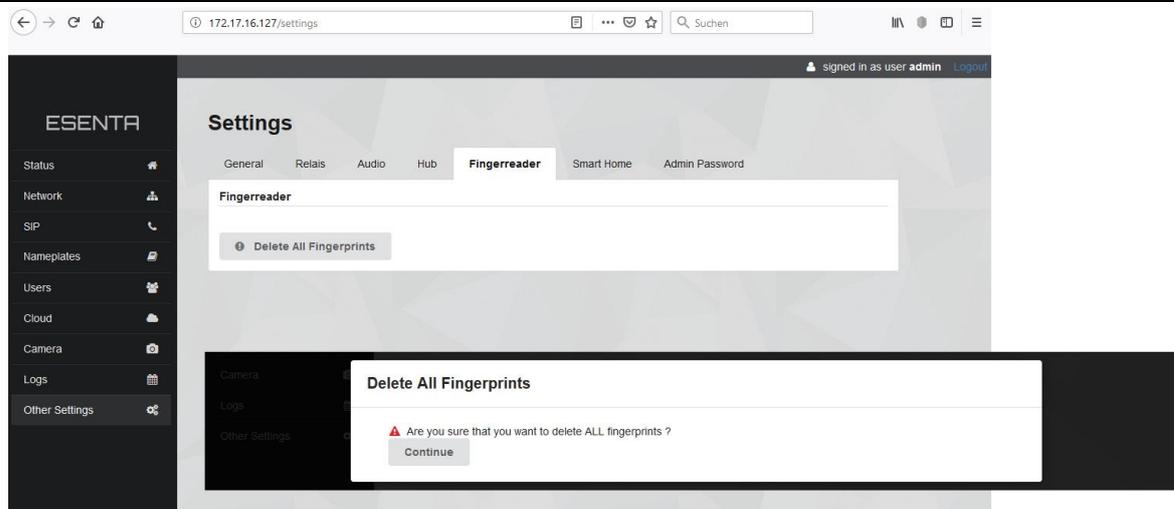


**20** Die Funktion von dem Menü-Punkt „Hub“ wurde im „Schritt 6“ beschrieben.



- 21 In dem Menü-Punkt „Fingerreader“ können Sie alle Fingerabdrücke auf einmal löschen. Dazu das Feld „Delete All Fingerprints“ anklicken und die darauffolgende Abfrage mit  
→ „Continue“ bestätigen.

*Diesen Schritt nur ausführen wenn wirklich alle Fingerabdrücke unwiderruflich gelöscht werden sollen!!*



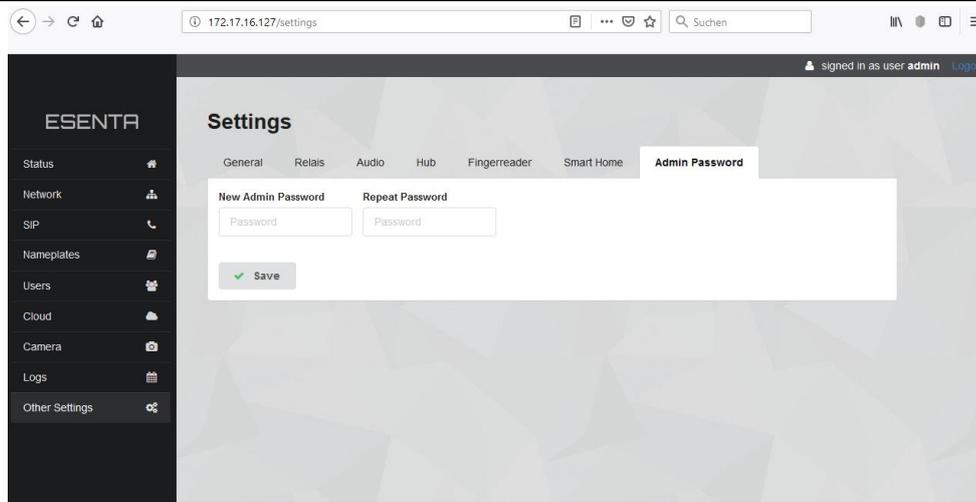
- 22 In dem Menü-Punkt „Admin Password“

Können Sie das Admin Passwort ändern.

Geben Sie in das Feld „New Admin Password“ ein frei gewähltes Passwort ein und bestätigen Sie dieses durch erneute Eingabe in dem Feld „Repeat Password“

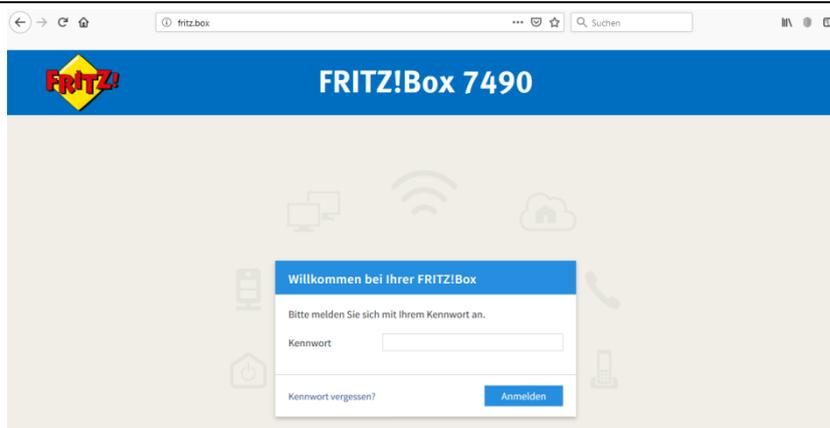
→ “Save“

*Notieren Sie sich dieses Passwort, Sie benötigen dieses sobald Sie sich erneut in das Webinterface einloggen möchten.*



## SIP Benutzerkonto in der Fritzbox Einrichten

23 Rufen Sie <http://fritz.box> auf und melden Sie sich an.

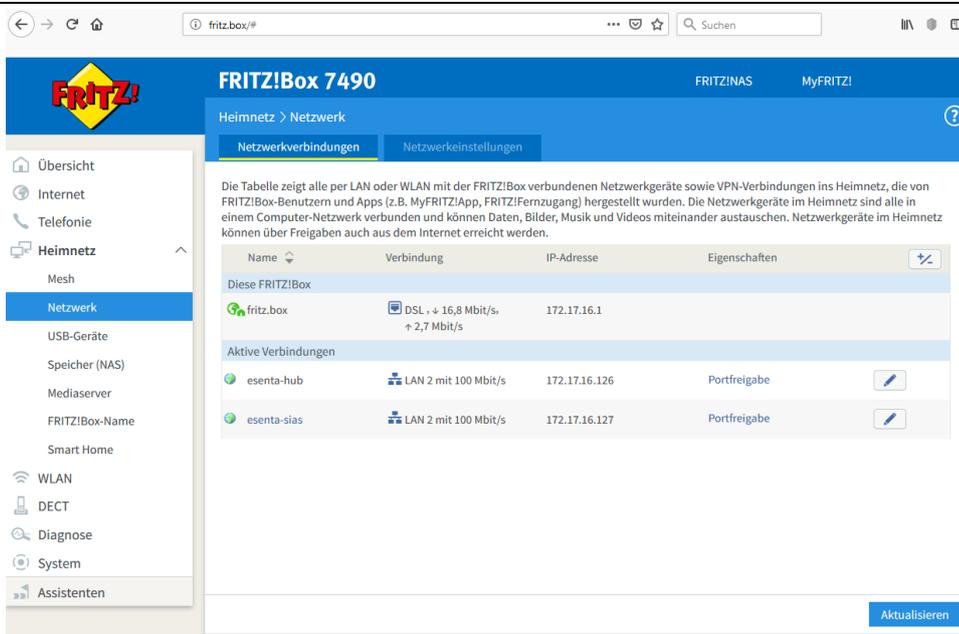


24 Gehen Sie auf : „Heimnetz“ → „Netzwerk“

Im Auslieferungszustand ist die Esenta - SIAS / HUB auf „DHCP-Client“ eingestellt, das heißt, die SIAS und der HUB bekommen die IP-Adresse vom DHCP-Server aus Ihrem Netzwerk zugewiesen. Diese sollten automatisch im Netzwerk gefunden werden, In der Liste „Aktuelle Verbindungen“ müssten folgende beide Verbindungen aufgeführt sein:

„esenta-sias“ (notieren Sie sich die IP-Adresse, diese wird in einem der nachfolgenden Schritten benötigt)  
„esenta-hub“

Sollten diese beiden Verbindungen nicht aufgeführt sein, dann überprüfen sie bitte die Verkabelung.



25 Anschließend gehen sie auf: **Telefonie** → **Telefoniegeräte** → **Neues Gerät Einrichten**

Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanlagen einrichten und bearbeiten.

Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern		
Anrufbeantworter	integriert	-	deaktiviert	**600	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> <input type="text"/>
Phone1	DECT	777795	alle	**611	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> <input type="text"/>
Phone2	DECT	777796	alle	**612	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> <input type="text"/>
Phone3	DECT	777797	alle	**613	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> <input type="text"/>

Liste drucken    Neues Gerät einrichten

26 „Türsprechanlage“ auswählen → „Weiter“

Was für ein Telefoniegerät möchten Sie einrichten ?

**Mit der FRITZ!Box verbunden**  
An Ihre FRITZ!Box können Sie verschiedene Telefoniegeräte anschließen: Telefone, Anrufbeantworter, Telefonanlagen und Faxgeräte.

- Telefon (mit und ohne Anrufbeantworter)
- Anrufbeantworter
- ISDN-Telefonanlage
- Faxgerät
- Türsprechanlage

**In die FRITZ!Box integriert**  
Ohne dass Sie ein separates Gerät anschließen müssen, können Sie hier bis zu fünf verschiedene Anrufbeantworter und die Faxfunktion einrichten.

- Anrufbeantworter
- Faxfunktion

Weiter    Abbrechen

27 „LAN / WLAN (IP-Türsprechanlage)“ auswählen →

In dem Feld „Türsprechanlage“ können Sie einen eigenen Name für Ihre IP-Sprechanlage eintragen (bsw. SIAS)

→ „Weiter“

FRITZ!Box 7490 FRITZ!NAS MyFRITZ!

### Türsprechanlage anschließen

- Schließen Sie die Türsprechanlage mit a/b Schnittstelle an einen freien FON-Anschluss der FRITZ!Box an.
- Wählen Sie den Anschluss aus, an dem Sie die Türsprechanlage angeschlossen haben.
  - FON 1 (Türsprechanlage mit a/b-Schnittstelle) - belegt
  - FON 2 (Türsprechanlage mit a/b-Schnittstelle)
  - LAN / WLAN (IP-Türsprechanlage)
- Geben Sie für die Türsprechanlage einen Namen ein.  
Türsprechanlage

Zurück Weiter Abbrechen

28 Legen sie die Login Informationen fest,

Benutzername bsw. **“doorphone”** und

Kennwort: ein selbst definiertes Kennwort.

*(Benutzername und Passwort notieren, diese werden in einem der nachfolgenden Schritten benötigt)*

→ „Weiter“

FRITZ!Box 7490 FRITZ!NAS MyFRITZ!

### IP-Türsprechanlage

Notieren Sie sich den Benutzernamen, den Registrar und das Kennwort, das Sie selbst festlegen. Mit diesen Anmeldedaten können Sie Ihre IP-Türsprechanlage anschließend an der FRITZ!Box anmelden.

Registrar fritz.box oder 172.17.16.1

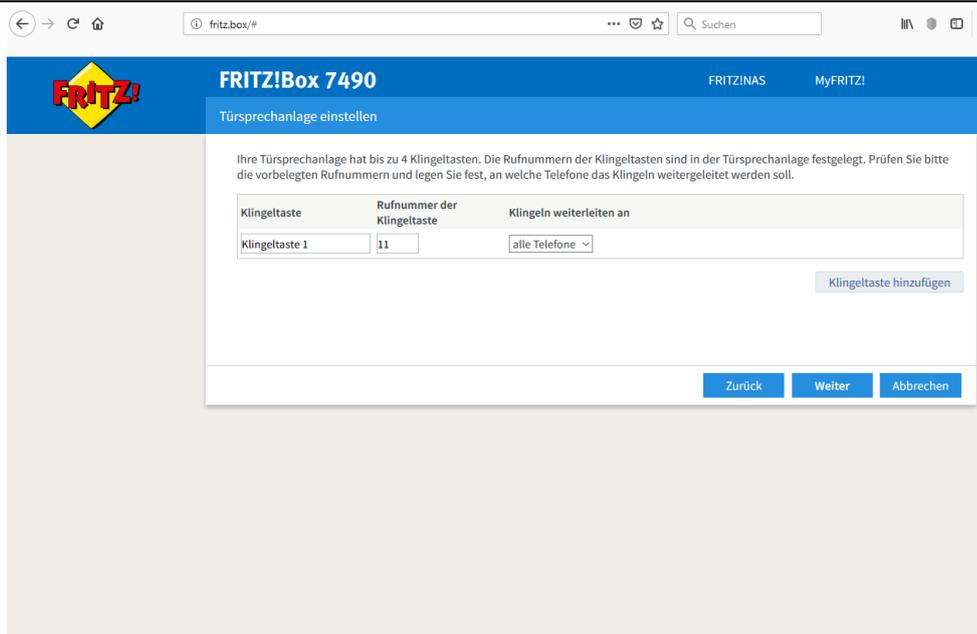
Benutzername doorphone

Kennwort Hier\_ Ihr\_eigenes\_Passwort\_eingeben  
sehr stark

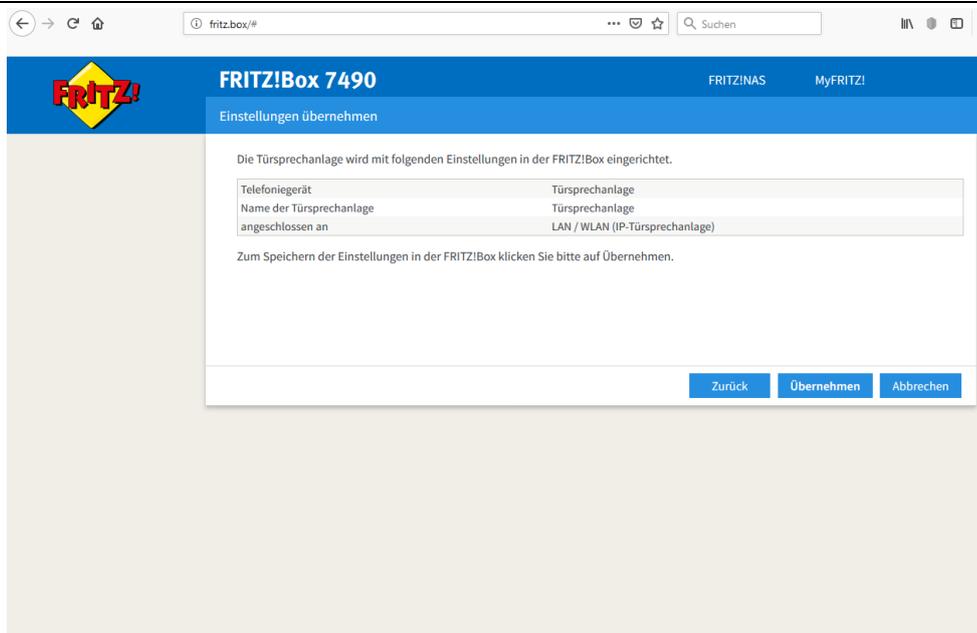
Zurück Weiter Abbrechen

29 Hier sind keine Konfigurationen notwendig.

→ „Weiter“

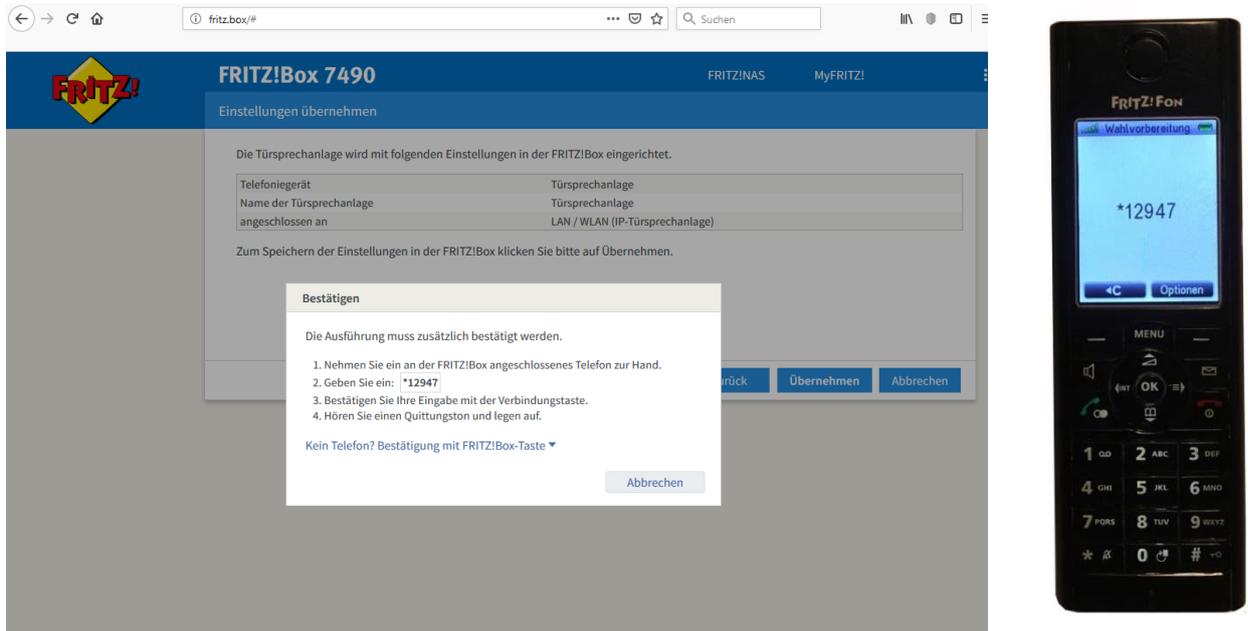


30 Einstellungen überprüfen  
→ „Übernehmen“



31 Die angezeigte Nummer „\*XXXXX“ in einen Ihrer Fritzphone eingeben und mit der „grünen Taste“ bestätigen“

→ „Übernehmen“



The screenshot shows the Fritz!Box 7490 web interface in a browser. The page title is "FRITZ!Box 7490" and the sub-header is "Einstellungen übernehmen". The main content area displays the following information:

Die Türsprechanlage wird mit folgenden Einstellungen in der FRITZ!Box eingerichtet.

Telefoniergerät	Türsprechanlage
Name der Türsprechanlage	Türsprechanlage
angeschlossen an	LAN / WLAN (IP-Türsprechanlage)

Zum Speichern der Einstellungen in der FRITZ!Box klicken Sie bitte auf Übernehmen.

A confirmation dialog box titled "Bestätigen" is overlaid on the page. It contains the following text:

Die Ausführung muss zusätzlich bestätigt werden.

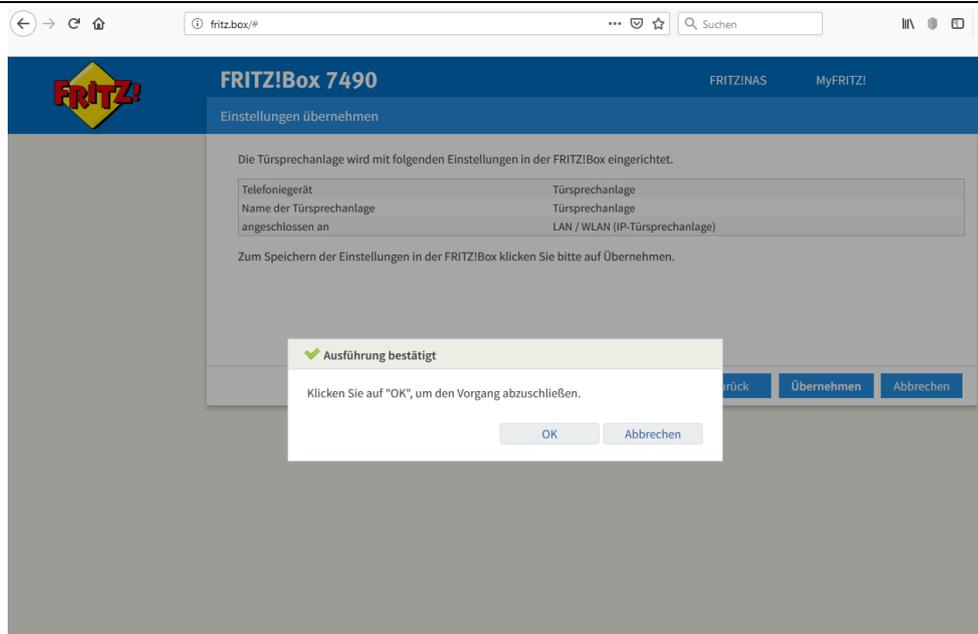
1. Nehmen Sie ein an der FRITZ!Box angeschlossenes Telefon zur Hand.
2. Geben Sie ein: \*12947
3. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Verbindungstaste.
4. Hören Sie einen Quittungston und legen auf.

Kein Telefon? Bestätigung mit FRITZ!Box-Taste ▾

Buttons: zurück, Übernehmen, Abbrechen

To the right of the screenshot is a Fritz! FON phone. The screen displays "Wahlvorbereitung" and the number "\*12947". The phone has a green call button.

32 Ausführung mit „OK“ bestätigen



The screenshot shows the Fritz!Box 7490 web interface in a browser. The page title is "FRITZ!Box 7490" and the sub-header is "Einstellungen übernehmen". The main content area displays the following information:

Die Türsprechanlage wird mit folgenden Einstellungen in der FRITZ!Box eingerichtet.

Telefoniergerät	Türsprechanlage
Name der Türsprechanlage	Türsprechanlage
angeschlossen an	LAN / WLAN (IP-Türsprechanlage)

Zum Speichern der Einstellungen in der FRITZ!Box klicken Sie bitte auf Übernehmen.

A confirmation dialog box titled "Ausführung bestätigt" is overlaid on the page. It contains the following text:

✓ Ausführung bestätigt

Klicken Sie auf "OK", um den Vorgang abzuschließen.

Buttons: OK, Abbrechen

33 „Türsprechanlage“ (Ihr eigen gewählter Name) ist in der Liste der „Telefoniegeräte“ sichtbar.

The screenshot shows the FRITZ!Box 7490 web interface. The left sidebar contains navigation options: Übersicht, Internet, Telefonie (expanded), Anrufe, Anrufbeantworter, Telefonbuch, Weckruf, Fax, Rufbehandlung, Telefoniegeräte (selected), Eigene Rufnummern, Heimnetz, WLAN, DECT, Diagnose, System, and Assistenten. The main content area is titled 'Telefonie > Telefoniegeräte' and includes a table of devices.

Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern		
Anrufbeantworter	integriert	-	deaktiviert	**600	<input type="checkbox"/>	<a href="#">✎</a> <a href="#">✖</a>
Phone1	DECT	777795	alle	**611		<a href="#">✎</a> <a href="#">✖</a>
Phone2	DECT	777796	alle	**612		<a href="#">✎</a> <a href="#">✖</a>
Phone3	DECT	777797	alle	**613		<a href="#">✎</a> <a href="#">✖</a>
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**620		<a href="#">✎</a> <a href="#">✖</a>

Buttons at the bottom right: [Liste drucken](#) and [Neues Gerät einrichten](#).

34

a) Rufen Sie im ESENTA Webinterface den Menü-Punkt „SIP“ → „General“ auf und tragen Sie

in das Feld „Username“ den in *Schritt 28* notierten „Benutzernamen“ ein, und in das Feld „Password“ das in *Schritt 28* notierten „Kennwort“ ein.

b) In dem Menü-Punkt „SIP“ → Feld „Ring timeout“

Können Sie einstellen nach welcher Dauer ein unbeantwortet Ruf von der SIAS automatisch aufgelegt werden soll. Voreingestellt sind 60 Sekunden.

c) Unter dem Unterpunkt „DTMF“

Tragen Sie in das Feld „Door Open Code“ eine 4-stellige Zeichenfolge ein (bsw. 1234)

d) In dem Menü-Punkt „SIP“ → „DTMF“ → Feld „Additional Code“

Können Sie eine zweite 4-stellige Zeichenfolge (bsw. 5678) hinterlegen.

Durch Eingabe dieser Zeichenfolgen an Ihrem Dect Telefon, können Sie eine zweite Tür öffnen. Die zweite Zeichenfolge ist unabhängig von der in der Fritzbox hinterlegten ersten Zeichenfolge.

Im Feld „Action“ können Sie das *Relay* auswählen welchen über die Zeichenfolge aktiviert wird.

Im Feld „Post Action“ können Sie auswählen ob nach Eingabe der Zeichenfolge der Anruf weiter fortgeführt „None“ oder automatisch aufgelegt wird „hangup“.

→ „Save“

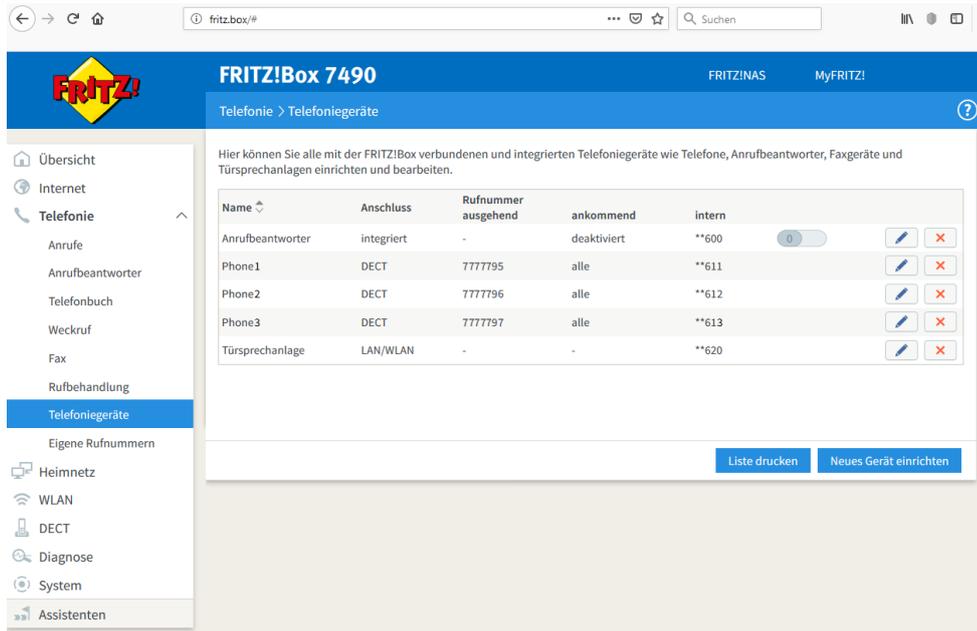
*HINWEIS: Beide Zeichenfolgen haben erst eine Funktion, nachdem die Klingeltaste an der Außenstation betätigt wurde!!*

The screenshot shows the ESENTA web interface for SIP configuration. The left sidebar contains navigation links: Status, Network, SIP, Nameplates, Users, Cloud, Camera, Logs, and Other Settings. The main content area is titled 'SIP' and has a 'General' tab selected. The configuration form includes the following fields and options:

- SIP registration status: ok
- SIP Server: fritz.box
- Port: port
- Protocol: dropdown menu
- Username: doorphone
- Password: masked with dots
- Ring timeout: 60
- DTMF section:
- Door Open Code: masked with dots
- Additional Code: empty text input
- Action: Relay 1 (dropdown menu)
- Post Action: None (dropdown menu)
- Save button: green checkmark icon and text 'Save'

35 Wechseln Sie in Ihrem Browser zu dem Tab „Fritzbox“ und rufen Sie Ihre Türsprechanlage auf:

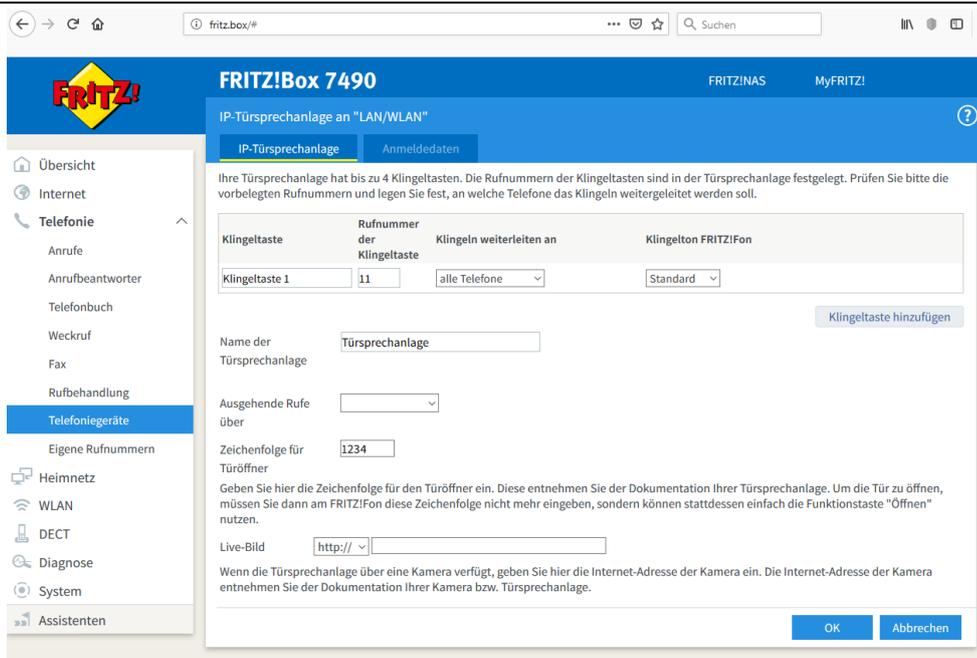
„Telefonie“ → „Telefoniegeräte“ und klicken Sie das „Stiftzeichen“ (In der Zeile Türsprechanlage (Ihr eigen gewählter Name))



Tragen Sie in das Feld „**Zeichenfolge für Türöffner**“ die gleiche Zeichenfolgen ein, die Sie soeben in dem ESENTA I SIAS Webinterface in das Feld „**Door Open Code**“, eingetragen haben.

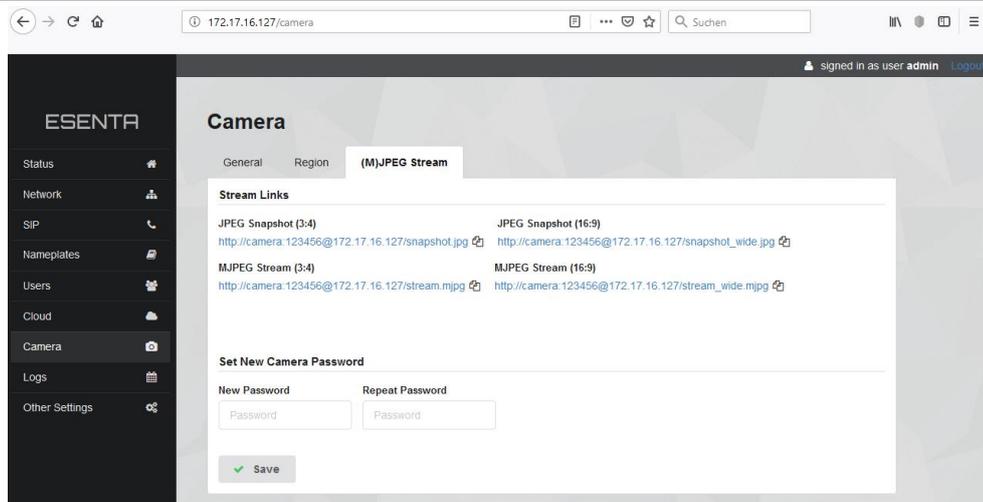
Diese Zeichenfolge dient dazu um die Tür mit einem Tastendruck auf dem DECT Telefon zu öffnen (Die Zeichenfolge in der Fritzbox und ESENTA I SIAS Webinterface müssen identisch sein!)

→ „noch nicht mit **OK** bestätigen sondern gleich weiter mit **Schritt 36 & 37** in der gleich Maske“



36 Wechseln Sie in Ihrem Browser erneut zu den Tab „ESENTA | SIAS Webinterface“

Rufen Sie den Menü-Punkt „Camera“ → „(M)JPEG Stream“ auf

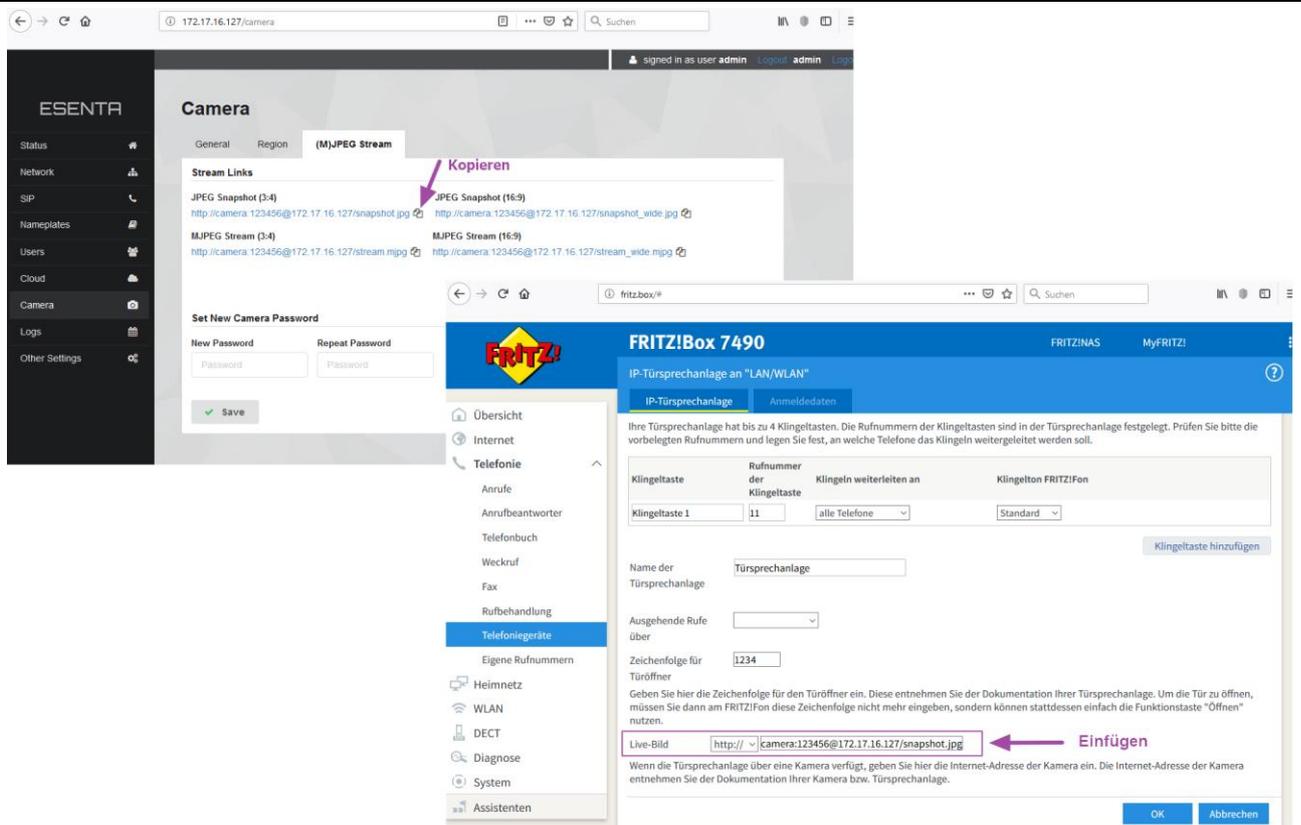


37 Damit ein Fritzphone (SIP-Phone) das Kamerabild der SIAS anzeigen kann, muss die Stream-Adresse in der Fritzbox hinterlegt werden.

Klicken Sie dazu das „Kopiersymbol“ in der, in Schritt 36 aufgerufenen Maske an, (Die Stream-Adresse wird in den Zwischenspeicher kopiert)

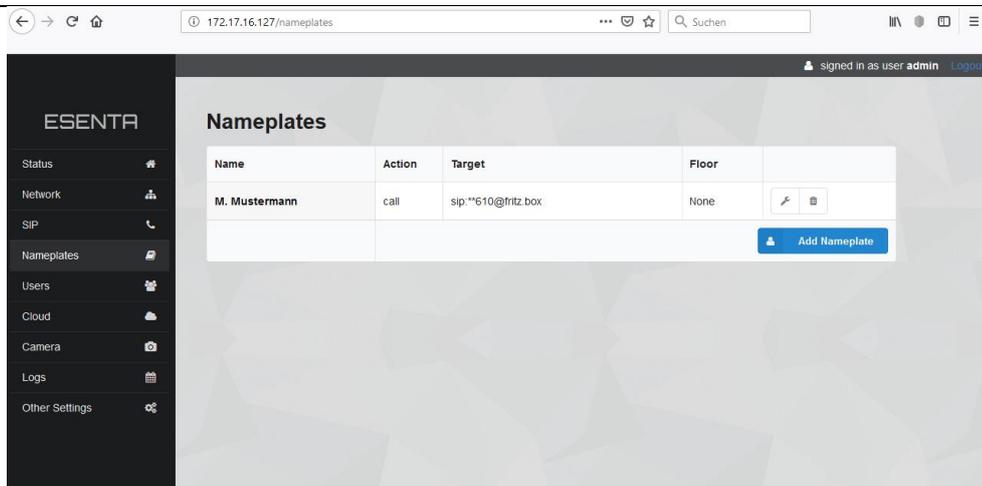
und fügen Sie diese in das Feld „Live-Bild“ in der Fritzbox-Maske ein (Schritt 33).

→ „OK“



38 In dem Menü-Punkt „Nameplates“ werden die Klingeltasten konfiguriert.

Über „Add Nameplate“ können zusätzliche Klingelschilder hinzugefügt werden.  
Vorhandene Klingelschilder lassen sich durch klicken auf das „Werkzeugsymbol“ editieren.  
Über das „Papierkorbsymbol“ lassen sich die vorhandenen Klingelschilder löschen.

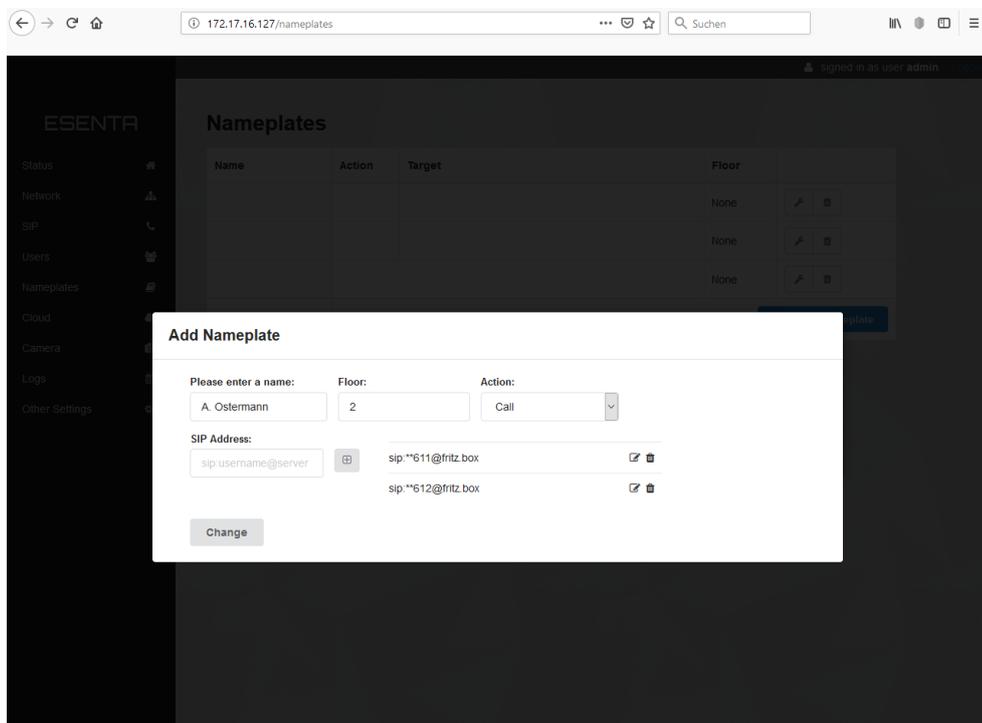


In das Feld „SIP Address“ fügen Sie eine SIP Adresse Ihres Fritz / SIP Phone`s ein.

→ „Plus-Zeichen“ →

Wenn über eine Klingeltaste mehrere Fritz / SIP Phone`s angesteuert werden sollen, können Sie in das Feld „SIP Address“ weitere SIP Adresse Ihrer Fritz / SIP Phone`s einfügen.

→ „Plus-Zeichen“ → „Change“



## Der Aufbau der SIP Adresse ist

„sip:[SIP Benutzername]@[SIP Server]“ bsw. „sip:\*\*610@fritz.box“.

Die SIP Adresse Ihres Fritz / SIP Phone´s finden Sie in Ihrer Fritzbox.

„Telefonie“ → „Telefoniegeräte“ → Spalte „intern“

Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern	
Anrufbeantworter	integriert	-	deaktiviert	**600	<input type="checkbox"/>
Phone1	DECT	777795	alle	**611	<input type="checkbox"/>
Phone2	DECT	777796	alle	**612	<input type="checkbox"/>
Phone3	DECT	777797	alle	**613	<input type="checkbox"/>
Türsprechanlage	LAN/WLAN	-	-	**620	<input type="checkbox"/>

Falls eine Telefonnummer über den SIP Server angesprochen werden soll, so lautet der Aufbau

“sip:[TELEFON NUMMER]@[SIP SERVER];user=phone”

bsw. “sip:07222584652@fritz.box;user=phone” (für ein Telefonnummer)

oder

bsw. “sip:01616226106@fritz.box;user=phone” (für ein Handynummer)

Name	Action	Target	Floor	
M. Mustermann	call	sip:**610@fritz.box	3	<input type="checkbox"/>
A. Ostermann	call	sip:**611@fritz.box sip:**612@fritz.box	2	<input type="checkbox"/>
A. Kuester	call	sip:01616226106@fritz.box;user=phone	1	<input type="checkbox"/>
LICHT	relay	1	0	<input type="checkbox"/>